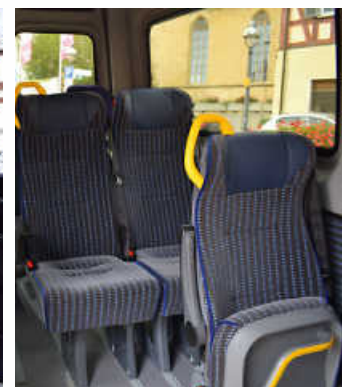
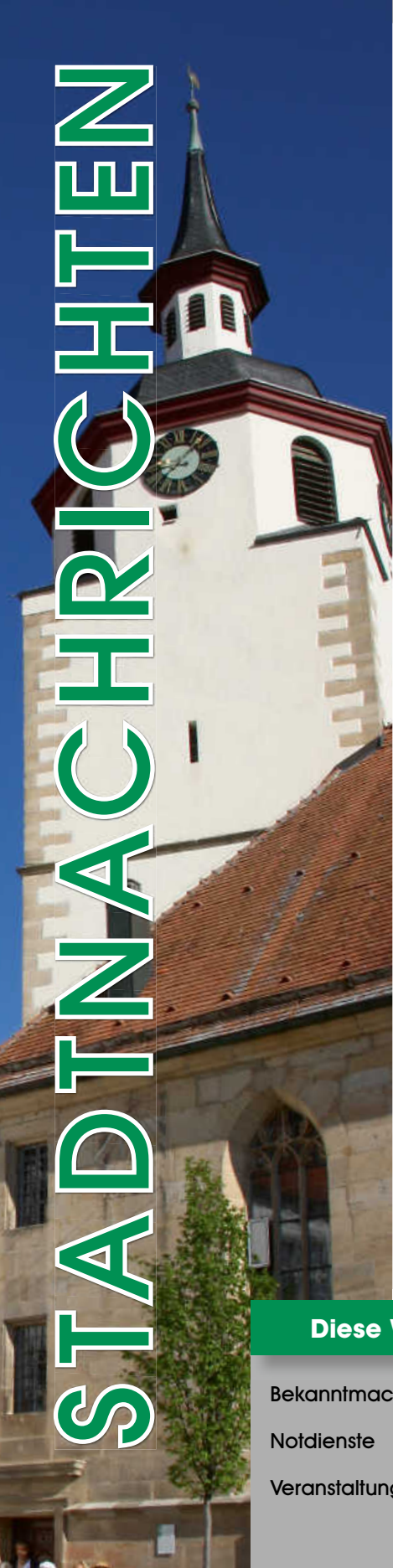




STADTNACHRICHTEN



Diese Woche im Überblick

Bekanntmachungen	Seite 2	Kirchliche Nachrichten	Seite 19
Notdienste	Seite 7	Vereinsnachrichten	Seite 24
Veranstaltungen	Seite -	Parteien	Seite 31

Amtliche Bekanntmachungen

Tagesordnung für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 29.09.2020

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet **am Dienstag, 29.09.2020, um 19:30 Uhr** im Forum der Oskar-Schwenk-Schule, Schulstraße 2, statt. **Bitte beachten Sie den geänderten Sitzungsort!**

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Neubebauung Nürtinger Straße 11 und 15;
- Festlegung der Planungsvariante
- weiteres Verfahren
4. Zusammenlegung des Gutachterausschusses Waldenbuch mit den Schönbuchgemeinden und der Stadt Böblingen (GAA BB & SBG)
5. Änderung der Wasserversorgungssatzung;
- Neufestsetzung der Wassergebühren
6. Änderung der Abwassersatzung;
- Neufestsetzung der Abwassergebühren
7. Feststellung der Jahresrechnung 2019
8. Städtische Wasserversorgung;
- Jahresabschluss 2019
9. Abwasserbeseitigung Waldenbuch;
- Jahresabschluss 2019
10. Beteiligungsbericht 2020 der Stadt Waldenbuch
11. Haushaltsplanung 2021;
- Vorberatung des Investitionsprogramms 2021 ff.
- Mittelbereitstellung Sanierung Panoramaweg (Antrag Bündnis90/Die Grünen)
- Erarbeitung eines Klimaschutzkonzepts (Antrag SPD-Fraktion)
12. Anfragen von Mitgliedern des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird zur Teilnahme freundlichst eingeladen!
Mit freundlichen Grüßen
gez. Lutz
Bürgermeister

Ergänzende Hinweise zur Tagesordnung:

Folgende Personengruppen haben nach den bisherigen Erkenntnissen des Robert-Koch-Instituts ein höheres Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf:

- Das Risiko einer schweren Erkrankung steigt ab 50 bis 60 Jahren stetig mit dem Alter an. Insbesondere ältere Menschen können, bedingt durch das weniger gut reagierende Immunsystem, nach einer Infektion schwerer erkranken (Immunseneszenz). Da unspezifische Krankheitssymptome wie Fieber die Antwort des Immunsystems auf eine Infektion sind, können diese im Alter schwächer ausfallen oder fehlen, wodurch Erkrankte dann auch erst später zum Arzt gehen.
- Auch verschiedene Grunderkrankungen wie z.B. Herz-Kreislauferkrankungen, Diabetes, Erkrankungen des Atmungssystems, der Leber und der Niere sowie Krebserkrankungen scheinen unabhängig vom Alter das Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf zu erhöhen.
- Bei älteren Menschen mit vorbestehenden Grunderkrankungen ist das Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf höher als wenn nur ein Faktor (Alter oder Grunderkrankung) vorliegt; wenn mehrere Grunderkrankungen vorliegen (Multimorbidität) dürfte das Risiko höher sein als bei nur einer Grunderkrankung.
- Für Patienten mit unterdrücktem Immunsystem (z.B. aufgrund einer Erkrankung, die mit einer Immunschwäche einhergeht, oder wegen Einnahme von Medikamenten, die die Immunabwehr unterdrücken, wie z.B. Cortison) besteht ein höheres Risiko.

Ab sofort sind die Sitzungsunterlagen wie gewohnt auch online auf der Homepage der Stadt Waldenbuch unter dem Ratsinformationssystem (www.waldenbuch.de/ratsinformationssystem) abrufbar.

Aus organisatorischen Gründen werden für interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer kostenlose personalisierte Eintrittskarten ausgegeben (je Familie 1 Eintrittskarte).

Die Stadtverwaltung bittet daher bis Montag, 28. September 2020, 12:00 Uhr, um schriftliche Voranmeldung an julia.huebner@waldenbuch.de, falls Sie ein Teilnahmeinteresse an einem oder mehreren auf der Tagesordnung befindlichen Punkten haben sollten.

Für den Fall einer Sitzungsteilnahme empfiehlt die Stadtverwaltung interessierten Zuhörerinnen und Zuhörern das Tragen einer Stoffmaske.

Aus dem Gemeinderat

Verwaltungsausschuss

Bericht über die letzte öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 22.09.2020 Forstverwaltungsangelegenheiten; - Forstbetriebsplan 2021

Bürgermeister Michael Lutz begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Alexandra Radlinger, Forstbezirksleiterin des Landratsamts Böblingen und Herrn Florian Schwegler, Forstrevierleiter für Waldenbuch. Forstbezirksleiterin Alexandra Radlinger zeigte dem Verwaltungsausschuss die Folgen des Klimawandels auf den Wald aus. Oberstes Ziel sei es, den Wald mit allen seinen Funktionen für Mensch und Umwelt zu erhalten. Zur Kompensierung der durch den Menschen verursachten Versauerung der Böden durch Luftschadstoffe schlägt der Forst eine regenerationsorientierte Bodenschutzkalkung des Stadtwaldes vor. Forstrevierleiter Florian Schwegler erläuterte dem Gremium den Forstbetriebsplan 2021 sowie die geplanten Einschläge und weiteren Maßnahmen. Im Jahr 2021 wird zudem ein forstliches Gutachten für das Forstrevier Waldenbuch erstellt.

Der Verwaltungsausschuss fasste einstimmig folgenden Beschluss:

1. Dem vom Landratsamt Böblingen, Abteilung Forsten, vorgelegten Forstbetriebsplan 2021 wird zugestimmt.
2. Der vom Landratsamt Böblingen, Abteilung Forsten, vorgeschlagenen Durchführung der Bodenschutzkalkung im Stadtwald Waldenbuch wird zugestimmt.

3. Fortschreibung des Nahverkehrsplans im Landkreis Böblingen; - Anhörung zum Entwurf

Der Landkreis Böblingen ist Aufgabenträger für den Busverkehr im Kreisgebiet. Als Aufgabenträger hat der Landkreis für sein Gebiet zur Sicherung und Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs einen Nahverkehrsplan aufzustellen und diesen spätestens nach 5 Jahren zu prüfen und bei Bedarf fortzuschreiben. Der Nahverkehrsplan wurde von der Landkreisverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH (VVS) erstellt und der Entwurf im Umwelt- und Verkehrsausschuss des Kreistags am 13.07.2020 eingebracht.

Die Fortschreibung berücksichtigt insbesondere folgende notwendige Änderungen:

1. Anpassung an die Vorgaben des Personenbeförderungsgesetzes zur Herstellung vollständiger Barrierefreiheit bis zum 01.01.2022
2. Anpassung der Linienbündel und Liniensteckbriefe für die zweite Vergaberunde
3. Aufnahme der mit den Verbundlandkreisen abgestimmten fünf Angebotserweiterungen
4. Aufnahme einer neugefassten europäischen Richtlinie
5. Aufnahme neuer Mobilitätsformen

Die Stadtverwaltung hatte dem Verwaltungsausschuss für die Sitzung eine Stellungnahme im Entwurf ausgearbeitet (der Entwurf kann im Ratsinformationssystem unter der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 22.09.2020, www.waldenbuch.de/ratsinformationssystem, eingesehen werden). Aus der Mitte des Verwaltungsausschusses wurde angeregt, in Waldenbuch eine VVS-Verkaufsstelle einzurichten. Im Laufe der weiteren Beratung wurde Konsens darüber erzielt, die Stellungnahme dahingehend zu ergänzen, beim

VVS die Voraussetzungen zur Einrichtung einer VVS-Verkaufsstelle abzufragen.
Der Verwaltungsausschuss stimmte der Abgabe der Stellungnahme unter Berücksichtigung der vorstehenden Ergänzung zu.

Aktueller Sachstand Start-up BW Local Konzept

Stadtmarketing- und Öffentlichkeitsbeauftragte Petra Eisele stellte dem Verwaltungsausschuss das Konzept der Stadt Waldenbuch zur Teilnahme am bundesweit einmaligen Landeswettbewerb für gründungsfreundliche Kommunen des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg vor.

Dieser bietet Gemeinden, Städten und Landkreisen die Möglichkeit, Konzepte zur gründungsfreundlichen Kommune zu entwickeln und vor einer Fachjury mit Gründungserfahrung zu präsentieren. Alle überzeugenden Konzepte erhalten die Auszeichnung „Gründungsfreundliche Kommune“.

Der Verwaltungsausschuss nahm das Konzept zur Kenntnis und beschloss dessen schrittweise Umsetzung. Zur Umsetzung von Stufe 1 beauftragte der Verwaltungsausschuss die Stadtverwaltung, im Haushalt 2021 finanzielle Mittel in Höhe von 20.000 € vorzusehen.

Abfrage der Besucherzufriedenheit im Alten und Neuen Rathaus im Zeitraum vom 13.07.2020 bis zum 07.08.2020;

- Ergebnisse der Auswertung

Im Zeitraum vom 13.07.2020 bis zum 07.08.2020 wurde in beiden Rathäusern eine Abfrage der Besucherzufriedenheit durchgeführt. Insgesamt haben 229 Personen an der freiwilligen Umfrage teilgenommen.

Im Rahmen der freien Sprechzeiten besuchten 88 der teilnehmenden Personen das Rathaus (38 %). Telefonisch vereinbarten 61 der teilnehmenden Personen einen Termin (27

Per Online-Terminvereinbarung sicherten sich 80 der teilnehmenden Besucher (35 %) einen Termin. 98 % der Umfrage-Teilnehmer waren sowohl im Hinblick auf die in Anspruch genommene Dienstleistung als auch im Hinblick auf die Wartezeit sehr zufrieden. 1 % der Besucher war weder mit der in Anspruch genommene Dienstleistung noch mit der Wartezeit zufrieden (hierbei handelt es sich um Personen, die das Rathaus im Rahmen der freien Sprechzeiten besucht haben). 1 % der Teilnehmer machte hierzu keine Angabe.

Die längste angegebene Wartezeit bei einem Termin der per Online-Terminvereinbarung stattfand, betrug 2 Minuten. Im Rahmen der freien Sprechzeiten kam es zu längeren Wartezeiten. Die längste Wartezeit betrug hier 40 Minuten.

Der Anteil an Terminen mit Terminvereinbarungen beläuft sich unter den Teilnehmenden auf 65 %. Die freien Sprechzeiten verteilen sich aktuell auf die Wochentage Montag und Dienstag. Von Mittwoch bis Freitag können Dienstleistungen per Online-Terminvereinbarung oder nach telefonischer Terminvereinbarung in Anspruch genommen werden.

Aus Sicht der Verwaltung hat sich dieses Modell, insbesondere Termine nach Vereinbarung, als Maßnahme zur Kontaktreduzierung bewährt. Die Stadtverwaltung wird daher ihr Angebot in dieser Form zunächst bis ins Frühjahr 2021 aufrechterhalten und auch weiterhin bewerben. Im Frühjahr soll eine erneute Betrachtung der Geschäftsprozesse vorgenommen werden.

Der Verwaltungsausschuss nahm die Ergebnisse der Auswertung der Abfrage der Besucherzufriedenheit im Alten und Neuen Rathaus im Zeitraum vom 13.07.2020 bis zum 07.08.2020 zur Kenntnis.

-rhi-



**Krämermarkt
in Waldenbuch**

Der nächste Krämermarkt
ist am Dienstag, 23. Februar 2021
von 8 - 17 Uhr

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Aktuelles

Hermann Voß aus Waldenbuch mit der Staufermedaille des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet

Im Rahmen einer Feierstunde in der Aula des Kaufmännischen Schulzentrums erhielt der Waldenbacher Bürger Hermann Voß am vergangenen Donnerstag die Staufermedaille des Landes Baden-Württemberg für sein Engagement im Bereich der Kultur. Landrat Roland Bernhard überreichte Herrn Voß die Staufermedaille, welche vom Ministerpräsidenten für besondere Verdienste um das Land verliehen wird, im Auftrag des Ministerpräsidenten. „Hermann Voß ist ein großes Vorbild für Engagement im kulturellen Bereich: Ein musikalisches Genie, das sein Leben der Musik verschrieben hat, lobte der Landrat in seiner Laudatio.

Von 1960 bis 1967 war Hermann Voß Solobratschist des Stuttgarter Kammerorchesters. Ab 1975 war er als Dozent für Streichquartettspiel und von 1980 bis 2005 als Professor für Bratsche und Kammermusik an der Musikhochschule Stuttgart tätig. Hermann Voß war im Jahr 1965 Mitbegründer des Melos Quartetts und bis zur Auflösung im Jahr 2005 dessen einziger Bratschist. Für sein Engagement und für die Erfolge mit dem Melos Quartett wurde Hermann Voß schon vor über 30 Jahren mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Im Jahr 1998 war er Mitbegründer der Konzertreihe „Waldenbacher Konzerte in St. Veit“. In über 20 Jahren haben mittlerweile über 100 Konzerte stattgefunden und die Stadtkirche St. Veit als Gotteshaus mit Konzertreihe zu einer ganz besonderen Marke mit höchster musikalischer Qualität in der ganzen Region Stuttgart werden lassen.

Bis heute ist die Förderung junger Musikerinnen und Musiker für ihn ein ganz besonderes Anliegen. Neben seiner Leidenschaft für Musik betätigt sich Herr Voß auch bildnerisch gestaltend und gab zusammen mit seiner Partnerin und Ehefrau Barbara Wojciechowska-Voß mit selbst angefertigten Marionetten und Masken regelmäßig öffentliche und private Auftritte.

In seinem Grußwort stellte Bürgermeister Michael Lutz einen Vergleich zwischen dem sich auf der Staufermedaille befindlichen Landeswappen und dem Geehrten an:

„Mit Ihnen verglichen, stehen die drei Löwen für Sie als Intendanten, als Dirigenten und musikalischen Solisten, der einen Alleingang nur dann wagte, sobald Führungskraft, die besondere Qualifikation und die Schwierigkeit es erforderlich zum Vorteil aller und zur Freude vieler Menschen machten.“ Für den Förderkreis „Waldenbacher Konzerte in St. Veit“ dankte Frau Dr. med. Gabriele Doster Herrn Voß für sein vielfältiges Engagement und würdigte seine besonderen Verdienste um die Konzertreihe.

Mit Wortwitz bedankte sich der Geehrte abschließend für die Verleihung der Staufermedaille und betonte, dass diese Auszeichnung eine große Ehre für ihn bedeutet.



Hermann Voß bei der Übergabe der Staufermedaille mit Urkunde durch Landrat Roland Bernhard.

Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die aktuelle CoronaVO tritt am 30. September 2020 außer Kraft. Aufgrund der derzeitigen Infektionslage beschloss das Kabinett in seiner Sitzung am 22.09.2020 die Verlängerung der Corona-Verordnung bis zum 30. November 2020 sowie folgende Änderungen:

- Die Pflicht zum Tragen der Mund-Nasen-Bedeckung wird insgesamt u.a. in folgenden Punkten verschärft:
 - In **Gaststätten, Restaurants, Bars etc. besteht nun auch für Besucher eine Maskenpflicht**, sofern sie sich nicht an ihrem Platz befinden (§ 3 Abs. 1 Nr. 7).
 - **Ausnahmen** zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung benötigen nun „in der Regel eine **ärztliche Bescheinigung**“. Diese Formulierung ist ein Regelbeispiel, eine andere Glaubhaftmachung ist jedoch möglich. Die Auflistung dieses Regelbeispiels soll bewirken, dass der von bestimmten Gruppierungen in der Vergangenheit vorgenommene Aufruf zum Boykott zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung gerade nicht mit der Rechtslage vereinbar ist (§ 3 Abs. 2).
 - **Verantwortliche** von Einrichtungen und Geschäften **müssen über die Maskenpflicht informieren** (§ 4 Abs. 1 Nr. 8). Die typischen Symptome einer COVID-19 Erkrankung wurden an den neuesten Erkenntnisse des Robert-Koch-Instituts angepasst (§ 7 Abs. 1 Nr. 2).
 - Bei Verstoß gegen die Maskenpflicht besteht nun ein Zutritts- und Teilnahmeverbot (§ 7 Abs. 1 Nr. 3).
 - Die **Untersagung von Veranstaltungen mit über 500 Teilnehmenden bleibt über den 30. September 2020 hinaus bestehen** (§ 10 Abs. 3).
 - Die Verordnung tritt am 30. September in Kraft. Die Verordnung wird voraussichtlich am 29. September 2020 im Gesetzblatt Baden-Württemberg veröffentlicht. Die Vorabveröffentlichung der Verordnung unter <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg/> dient lediglich der Information und ist keine Verkündung im juristischen Sinne.

Entwicklungen im benachbarten Landkreis Esslingen und Reutlingen genau beobachten

Als erster Landkreis in Baden-Württemberg hat Esslingen mit seinen Kommunen eine 7-Tage-Inzidenz mit 30,5 Erkrankungen erreicht. Auch im Landkreis Reutlingen wurden in den vergangenen 7 Tagen pro 100.000 Einwohner 28,2 Erkrankungen gezählt.

Bitte berücksichtigen Sie diese Entwicklung auch bei Ihrem Verhalten im Beruf und in Ihrer Freizeitgestaltung. Ein zentraler Bestandteil der Bekämpfung jeder Pandemie ist das Unterbrechen der Infektionsketten. Die Corona-Warn-App kann dazu einen wichtigen Beitrag leisten und die zentrale Arbeit der Gesundheitsämter beim Nachverfolgen der Kontakte unterstützen. Probieren Sie die App einfach aus.

Da „aktuelle Lage“ in unserer Stadt

Eine Person in Quarantäne und 27 geheilten Personen dürfen für uns alle kein „Ruhekissen“ sein und uns in unserem Verhalten bei den Sicherheits-, Hygiene- und Abstandsvorschriften nachlässig werden lassen. Im Landkreis Böblingen liegt die Inzidenz-Kennziffer aktuell bei 18,13 Fällen.

Danke für Ihre Unterstützung und Ihre Beachtung, damit Sie sich und Dritte bestmöglich in der nun auch herbstlichen Witterung schützen. Denken Sie bitte auch an eine mögliche Grippeimpfung für sich und Ihre Familienangehörigen. Führen Sie bitte frühzeitig mit Ihrem Hausarzt ein Informationsgespräch.

Lassen Sie uns in dieser Form gemeinsam weiterhin Verantwortung für alle Generationen in unserer Stadt übernehmen. Vielen Dank.

Ihr
Michael Lutz
Bürgermeister

Eröffnung Sängertreppe in der Glashütte

Unter Beachtung der Hygiene-, Sicherheits- und Schutzvorkehrungen eröffnete der Männerchor vom Liederkränz Glashütte 1899 e.V. bei strahlendem Sonnenschein die Sängertreppe und präsentierte erstmals den Gedenkstein am

Eingang zum Schulhaus Glashütte. Die Vorstandschaft unter Führung von Ulrich Bühl hatte nach dem erfolgreichen Abschluss der Umgestaltungsarbeiten zur Eröffnung eingeladen. Unter Leitung von Frau Ludmila Meisner präsentierten die acht Sänger erstmals mit Stolz und Freude neu einstudierte Lieder wie „Karussell des Lebens“ und „Das Leben ist mehr“. Der musikalische Brückenschlag zum neuen Außenbereich setzte damit ein gekonntes Zeichen. Auf dem Platz im Vorfeld des Schulhauses Glashütte könne künftig unter den Schirmen oder auf den Stufen das Leben stattfinden und Kommunikation durch Gesang und gemeinsame Gespräche würden das gesellschaftliche Miteinander fördern, so Herr Bühl in seiner Ansprache. Bürgermeister Michael Lutz bedankte sich im Namen der Stadt und des Gemeinderates stellvertretend bei Herrn Bühl und dem Ehrenvorsitzenden, Herrn August Rebmann, für die gute Zusammenarbeit mit dem Landschaftsarchitekten, Herrn Große Scharmann, und die stattgefundene Umsetzung. 2019 blickte der Liederkranz Glashütte 1899 e.V. auf sein 120-jähriges Bestehen zurück. In den vergangenen 30 Jahren habe auch der Liederkranz seinen Teil dazu beigetragen, um mit dem Männerchor Rotschau aus Netzschau durch eine freundschaftliche Verbindung die Wiedervereinigung Deutschlands zu fördern. Der beim Sängerheim gepflanzte Vogelbeerbaum werde deshalb, so Herr Bühl, auch aus Verbundenheit in den Garten beim Schulhaus Glashütte versetzt. Dem Förderverein Schulhaus Glashütte sowie dem Liederkranz gratulierte der Bürgermeister zum harmonischen Miteinander und dem in der Zwischenzeit gemeinsam Erreichten. Künftig könne auch das Weihnachtsbaumteam diese tolle Infrastruktur mit den Gästen in Anspruch nehmen. Auf künftige Begegnungen dürften sich viele Mitbürger und Gäste bereits heute freuen. Mit den anwesenden Gästen und Besuchern am Eröffnungsnachmittag könne das künftige Nutzungspotenzial erstmals erkannt werden. Wenn der neugestaltete Außenbereich auch künftig dazu dienen würde, neue Sänger für die Auftritte des Liederkranz Glashütte zu gewinnen, wäre ein weiterer wichtiger Aspekt für die Zukunft des Vereins erreicht.



Die Sängertreppe wird mit Gesang vom Liederkranz Glashütte 1899 e.V. der Öffentlichkeit übergeben

Freiwillige Feuerwehr Waldenbuch



Technische Hilfeleistung in den Ausbildungen

Unter dem Begriff „technische Hilfeleistungen“ verstehen die Feuerwehren unter anderem die Rettung von Personen aus verunfallten PKW. Die Vorgehensweise dabei wurde in den Gruppendiensten im August und September ausgiebig an Fahrzeugen vor dem Feuerwehrhaus geübt. Zunächst wurde der eigentlichen Personenrettung ein kurzer Theorieteil vorgeschoben. Dabei wurde Bekanntes aufgefrischt und Neuerungen weitergegeben. Da die Fahrzeugtechnik sich permanent weiterentwickelt, müssen die Feuerwehren Schritt halten und die Folgen der neuen Technik in die Personenrettung einfließen lassen. Vielen ist nicht grundsätzlich neu, oft „nur anders“. Aber wenn man um die Möglichkeiten nicht weiß, die einem in modernen Fahrzeugen begegnen können, kann benötigte Hilfe oft unnötig lange dauern.



Vorbereitung der Rettung

Foto: Feuerwehr Waldenbuch

Nach dem das Wissen erweitert und aufgefrischt worden war, ging es an die Rettungsarbeiten. Da es sich um eine Übung handelte, konnten einzelne Schritte andiskutiert und dann die als „beste“ festgelegte Vorgehensweise gewählt werden. So gab es für die Teilnehmer die Chance, mit Schere oder Spreizer, Halligan-Tool, Glassäge oder anderem intensiv die einzelnen Schritte der Rettung zu üben. Einmal mehr hat sich gezeigt, dass nur die gezielte Vorbereitung und ein intensives Üben von verschiedenen Abläufen und Vorgehensweisen, den gewünschten Erfolg, auch gerade in Einsätzen, bringen. Von daher waren das sehr lernintensive Übungsdienste. Danke an dieser Stelle für alles Vorbereiten!



technische Hilfeleistung

Foto: Feuerwehr Waldenbuch

Termin Einsatzabteilung

Freitag, 25. September, 19.00 Uhr: Gruppe 4 Zug 2 – technische Hilfeleistung nach VU

IMPRESSUM



Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr
Herausgeber: Stadt Waldenbuch, Tel. 07157 1293-0, Telefax 07157 1293-75,
E-Mail: amtsblatt@waldenbuch.de, Anschrift: Postfach 1249, 71108 Waldenbuch, Redaktion: Ralph Hintersehr

Telefonische Anzeigenannahme:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Tel. 07033 525-0
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Michael Lutz, Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Die Verantwortung des jeweiligen Verfassers für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine wird durch diese Regelung nicht berührt. Bezugspreis: halbjährlich € 18,25
Anzeigenannahme: Nussbaum Medien, Büro Echterdingen, Kanalstraße 17, 70771 L.-Echterdingen, Tel. 0711 99076-0, Telefax 07033 3209 458, echterdingen@nussbaum-medien.de

Gedruckt auf Papier mit hohem Altpapieranteil

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühren.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvvertrieb.de

Informationen aus dem Rathaus

Frau Petra Arndt feiert 30-jähriges Dienstjubiläum

Bereits im August durfte die geschätzte und anerkannte Erzieherin auf ihr 30-jähriges Beschäftigungsverhältnis bei der Stadt Waldenbuch und ihren erfolgreichen Berufsweg blicken. Bei strahlendem Sonnenschein und im Freien konnte mit Unterstützung der Kindergartenkinder Bürgermeister Michael Lutz der Jubilarin mit der Dankurkunde und einem bunten Blumengruß die Wertschätzung für die erfolgreiche Zusammenarbeit übermitteln. Mit einem gemeinsamen Lied der beiden Gruppen wurde das besondere Jubiläum auch musikalisch vom Feinsten von den Kindern begleitet. Bürgermeister Michael Lutz bedankte sich bei der Leiterin des Kindergartens, Frau Diana Schremmer für den erfolgreichen Start ihres Teams mit den Kindern nach der Sommerpause. Auch die Erzieherinnen bat Bürgermeister Lutz um Unterstützung durch ein ebenfalls vorbildliches Verhalten in dem die Hygiene- und Schutzmaßnahmen bestmöglich auch mit den Abstandsvorschriften zu den Eltern beachtet und umgesetzt werden.



Frau Arndt zeigt mit Stolz und vorbildlichen Mundschutz den Kindern die Dankurkunde der Stadt Waldenbuch.

Einweihung des neuen Bürgerbus-Fahrzeugs

Am Mittwoch, 16. September, konnte Bürgermeister Michael Lutz offiziell das neue Fahrzeug dem Bürgerbus Waldenbuch e.V. übergeben. Gefördert wurde das neue Fahrzeug, ein Sprinter 314 CDI mit Mittelniederflur und acht Sitzplätzen, im Rahmen des Busförderprogramms 2020 vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg. Das barrierefreie Fahrzeug kostet die Stadt 84.320 €, davon kommen 35.000,00 € vom Land. „Nur dank dem vorbildlichen Einsatz des Fahrerteams und dem gegründeten Förderverein ist der Betrieb mit dem Bürgerbus in Zukunft zur Entlastung des Individualverkehrs und unserer Umwelt möglich“, so Bürgermeister Michael Lutz. Gemeinderat und Stadtverwaltung wünschen eine gute Fahrt und sind gespannt auf die Entwicklung der Fahrgastzahlen. Winfried Hermann MdL, Minister für Verkehr des Landes Baden-Württemberg schreibt: „Ich freue mich sehr, dass wir dieses Jahr alle beantragten förderfähigen Linien- und Bürgerbusse bewilligen können. Das ist ein schöner Erfolg und

ein weiterer Schritt hin zu einem flächendeckenden Angebot klimafreundlicher öffentlicher Verkehre. Bürgerbusse sind wichtig, um die Mobilität der Menschen in ländlichen Regionen sicherzustellen. Mit der Förderung wollen wir auch gezielt den Einsatz unterstützen, den viele Bürgerinnen und Bürger hier ehrenamtlich leisten. Baden-Württemberg braucht einen attraktiven und zeitgemäßen ÖPNV mit modernen Fahrzeugen und Menschen, die sich dafür engagieren.“

Der Bus fährt von Montag bis Freitag, vor- und nachmittags (außer am Mittwochnachmittag und an Feiertagen). Erwachsene zahlen 1 €, Kinder zwischen 6 und 14 Jahren 0,50 €, Kinder unter 6 Jahre und Schwerbehinderte 0 €.



gibt es im Bus sowie in gekennzeichneten örtlichen Betrieben. Seit dem 1. März 2019 werden VVS-Tickets anerkannt. Die Fahrzeiten können beim VVS mit der Elektronischen Fahrplanauskunft (EFA) im Internet abgerufen werden. Der Bürgerbus Waldenbuch wird als BB60 geführt.

Der Bürgerbusverein freut sich über Unterstützung. Interessierte Bürgerinnen und Bürger finden die Beitrittserklärung unter: www.buergerbus-waldenbuch.de
-pei-



Die Stadt Waldenbuch sucht für eine städtische Mitarbeiterin zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine
2 Zimmer-Wohnung
in Waldenbuch und Umgebung

Ihr Angebot richten Sie bitte an das
Bürgermeisteramt Waldenbuch
z. Hd. Herrn Hörz
Tel. 07157/1293-32
E-Mail: andreas.hoerz@waldenbuch.de
Marktplatz 5 in 71111 Waldenbuch

Waldenbacher Stadtbaumeister Joachim Ruß verabschiedet

Nach einer umfangreichen Beratung unter anderem zum Bauvorhaben in der Nürtinger Straße 11 und 15 verabschiedete in der jüngsten Technischen Ausschusssitzung Bürgermeister Michael Lutz den langjährigen Stadtbaumeister, der im November 2005 für diese verantwortungsvolle Aufgabe im Waldenbacher Gemeinderat gewählt wurde. Bereits mit Beginn seiner Tätigkeit im April 2006 galt es mit den Plänen zur Verwirklichung des neuen Baugebiets „Gänsäcker/Kühäcker“ und der Neugestaltung der alten B 27 gleich große Bauprojekte konsequent umzusetzen. Gemeinsam profitierten der Gemeinderat und die Stadtverwaltung von der grundsoliden Ausbildung von Herrn Ruß im Bereich Tief- und Hochbau. Vor seinem Architekturstudium hatte der Stadtbaumeister bereits eine Maurerlehre erfolgreich absolviert und zwei Jahre auf dem Bau gearbeitet. In der Praxis legte Herr Ruß großen Wert auf Detailfragen und eine hohe Qualität in der Ausführung der Bauleistungen. Dass er sein Fachwissen von

RUFNUMMERN DER NOTDIENSTE

Feuer-Notruf 112

Polizei-Notruf 110

Redaktioneller Hinweis

Der Inhalt der Notdienste wurde sorgfältig erarbeitet. Wir übernehmen jedoch keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben oder mögliche Druckfehler.

Ärztliche Versorgung im Notfall:

Unfallrettung, Notarztwagen:

Notruf	112
Krankentransport	07157 19222
Medikamenten-Notdienst über Feuerwache Böblingen	112

Wer ist zuständig?

Wochenende/Feiertage: Freitag von 16.00 - 23.00 Uhr, Vorfeiertag von 19.00 bis 23.00 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 8.00 bis 23.00 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte. **Montag bis Donnerstag** gilt für alle Notfälle ab 19.00 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 116-117. Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuches die Leitstelle des Roten Kreuzes unter der Nummer Tel. 116-117. **Montag bis Freitag** 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700 oder docdirekt.de**.

Zentraler kinderärztl. Notdienst für den Kreis Böblingen:

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, Telefon 07031 6680 Sa., So., Feiertage: Ab 8.30 Uhr
Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist):
Ab 19.00 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich

Augenärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Tierärztlicher Notdienst

über den Haustierarzt zu Erfahren (Anrufbeantworter)

Notdienst der Zahnärzte

Der zahnärztliche Notdienst ist zu erfragen unter
Telefon-Nummer 0711 7877722

Diakonie- und Sozialstation Schönbuch

Pflegedienstleitung 07031 70204-50
Geschäftsführung 07031 70204-52
Station Waldenbuch 79 68
im Büro ist der Anrufbeantworter geschaltet!

Kranken- und Altenpflegeverein

Geschäftsstelle 21419; Nachbarschaftshilfe 532791

Sonnenhof

Betreute Seniorenwohnanlage Tel. 07157 21419

Haus an der Aich

Pflegeheim Tel. 07157 66988-0

Palliative Care Team Landkreis Böblingen (Leonberg)

In der Au 10, 71229 Leonberg
Ambulante ärztliche und pflegerische Versorgung (SAPV)
Telefon für Aufnahmen: 07152/3304-424
Montag bis Freitag 8 bis 16.30 Uhr

Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB) Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen, Bahnhofstr. 7, 71034 Böblingen
Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 07031 663-717

Arbeitskreis Leben (AKL)

Sindelfingen-Böblingen e.V.

- Begleitung in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr sowie Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid und Präventionsveranstaltungen in Schulen -
Arbeitskreis Leben Böblingen e.V.
Tel.: 07031 3049259, Mail: akl-boeblingen@ak-leben.de

Notdienstplan der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €. Die letztgenannte Apotheke ist die diensthabende Apotheke des Bezirks auf den Fildern.

Freitag, 25. September 2020

Paracelsus-Apotheke, Berliner Str. 28, Böblingen,
Tel.: 07031-22 73 33
Apotheke Dr. Höss, Kirchheimer Str. 35, Sillenbuch,
Tel.: 0711 - 47 32 19
Rats-Apotheke, Irisstr. 9, Leinfelden, Tel.: 0711 - 75 14 38

Samstag, 26. September 2020

Pinguin-Apotheke, Berliner Str. 24, Maichingen, Tel.:
07031- 76 52 22
Brunnen-Apotheke, Stuttgarter Str. 14, Steinenbronn,
Tel.: 07157- 2 26 74
Bären Apotheke, Katzenbachstr. 44, Vaihingen,
Tel.: 0711 - 73 18 71

Sonntag, 27. September 2020

Bürgerhaus-Apotheke, Sindelfinger Str. 31, Maichingen,
Tel.: 07031 - 38 11 13
Apotheke Neues Zentrum, Liebenaustr. 36, Waldenbuch,
Tel.: 07157 - 44 55
Brunnen-Apotheke, Bildackerstr. 1, Heumaden,
Tel.: 0711 - 4 41 16 63
Waldau-Apotheke, Epplerstr. 3, Degerloch,
Tel.: 0711 - 76 06 24
Halden-Apotheke, Weidacher Steige 20, Stetten, T
el.: 0711 - 79 19 79

Montag, 28. September 2020

Flugfeld-Apotheke, Konrad-Zuse-Str. 14, Böblingen,
Tel.: 07031 - 20 59 00
Apotheke in der SchwabenGalerie, Schwabenplatz 1,
Vaihingen, Tel.: 0711 - 9 97 69 00
Neue Apotheke, Hauptstr. 44, Echterdingen,
Tel.: 0711 - 7 94 99 10

Dienstag, 29. September 2020

Pinguin-Apotheke, Berliner Str. 24, Maichingen,
Tel.: 07031 - 76 52 22
Alamannen-Apotheke, Tübinger Str. 11, Holzgerlingen,
Tel.: 07031 - 68 99 30
Spitzweg-Apotheke, Felix-Dahn-Str. 11, Degerloch,
Tel.: 0711 - 76 64 65
Apotheke am Rathaus, Sielminger Hauptstr. 29,
Sielmingen, Tel.: 07158 - 86 44

Mittwoch, 30. September 2020

Apotheke Hulb, Otto-Lilienthal-Str. 24, Böblingen,
Tel.: 07031 - 46 93 17
Uhland-Apotheke, Gartenstr. 1, Waldenbuch,
Tel.: 07157 - 38 37
Forum-Apotheke, Kirchheimer Str. 128, Sillenbuch,
Tel.: 0711 - 4 79 19 10
Herz Apotheke Mache, Bernhäuser Str. 5, Echterdingen,
Tel.: 0711 - 9 90 95 50

Donnerstag, 1. Oktober 2020

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, Sindelfingen,
Tel.: 07031 - 81 45 37
Fortuna-Apotheke, Störrenstr. 35, Dettenhausen,
Tel.: 07157 - 6 10 15
Garben-Apotheke, Wollgrasweg 17, Plieningen,
Tel.: 0711 - 4 56 00 20

Freitag, 2. Oktober 2020

Sonnen-Apotheke, Mercedesstr. 11/1, Sindelfingen,
Tel.: 07031 - 79 49 99
Central-Apotheke, Wettgasse 45, Schönaich,
Tel.: 07031 - 65 13 88
Laralex-Apotheke, Eichacker 6, Fasanen Hof,
Tel.: 0711 - 28 04 00 60

der Pike auf erworben hätte, sei ihm auch stets bei den Prüfungsberichten der Rechnungsprüfungsanstalt im Bereich des Bauwesens mit einer fundierten, sachkundigen sowie gewissenhaften Aufgabenerfüllung bescheinigt worden. Durch die Tatsache, dass Herr Ruß mit seiner Frau und seinen Kindern in Waldenbuch zuhause sei und sich hier wohlfühle, hätte er auch die Wege zur Arbeit genutzt, um den Zustand der Infrastruktur zu verfolgen und wo nötig, entsprechende Verbesserungen umzusetzen. Mit der erworbenen Ortskenntnis hätte, so Lutz, Herr Ruß zudem die Qualität der Arbeit des Gemeinderates gestärkt. Häufig hätten auch Bürger Herr Ruß in seiner Freizeit auf Verbesserungsmöglichkeiten hingewiesen. Mit seiner Entscheidung mit 53 Jahren nochmals eine neue berufliche Herausforderung anzugehen, werde er zumindest künftig von dieser mitunter auch herausfordernden Abstimmung zwischen Beruf und Freizeit entlastet. Als Tiefbauexperte berichtete Herr Ruß nochmals über die von den bereits mit der beauftragten Tiefbaufirma Schwenk umgesetzten Sicherungsmaßnahmen im Baugebiet „Liebenau VII“. Mit einem Picknick-Korb-Geschenk bedankte sich Lutz im Namen des Gemeinderates und der Stadtverwaltung sowie persönlich für die erfolgreiche Zusammenarbeit und wünschte Herrn Ruß für seine weitere berufliche und private Entwicklung alles Gute, vor allem eine stabile Gesundheit.



Stadtführungen

Rundgang durch's Städtle am 4. Oktober 2020

Der Stadtrundgang führt durch den historischen Altstadt kern Waldenbuchs mit einer Idylle aus Fachwerkhäusern, Brunnen, Staffeln und Resten der Stadtmauer. Entdecken Sie die Sehenswürdigkeiten der Stadt mit Schokoladenseiten!



Treffpunkt: 14 Uhr am Marktplatzbrunnen
Preis: 3 € pro Person
Dauer: ca. 1,5 Stunden

Die Führung können Sie auf unserer Homepage (www.waldenbuch.de unter "Waldenbuch entdecken / Führungen") bis kurz vor dem Termin buchen.

Bei Fragen steht Ihnen Sandra Noller (Tel. 07157 1293-25, E-Mail: sandra.noller@waldenbuch.de) gerne zur Verfügung.

Fundsachen

Gefunden wurden:
1 Garagentoröffner
1 Damenbrille

Näheres erfahren Sie beim Servicebüro, Altes Rathaus, Zimmer 3 oder 4, Tel. 07157/1293-21 oder 1293-78.

Die aktuelle Fundsachenliste ist auch auf unserer Homepage www.waldenbuch.de abrufbar. Unter Rathaus Online finden Sie den Link für die Fundsachen.

Neues aus dem Städtle

Verwenden Sie für Ihren Einkauf doch mal das Waldenbacher Tüttele! Auf www.waldenbuch.de finden Sie die beteiligten Institutionen.



regional, fair, lecker



Wochenmärkte in Waldenbuch

Jeden Dienstag von 7.30 bis 12.30 Uhr auf dem **Hallenbadparkplatz** auf dem Kalkofen und **jeden Freitag von 8 bis 13 Uhr vor dem Fachmarktzentrum** im Stadtkern. Geboten wird ein reichhaltiges Sortiment an Obst und Gemüse, Geflügel, frischen Nudeln, Eiern, Milchprodukten und Backwaren sowie regionalen und überregionalen Spezialitäten.



Waldexkursion am 11. Oktober 2020

Hirten, Tannen, Waldgeschichte(n)

Geführte Wanderung über den Weilerberg und das Fäulbachtal zur Neuweiler Viehweide mit Einblicken in die bewegte Geschichte unserer Waldlandschaft.



Beschreibung: Nach einer kurzen Einführung im Schloss Waldenbuch Streifzug durch den weniger bekannten Osten der Markung Waldenbuch mit Erinnerung an kulturelle Spuren vergangener Zeiten und den Nutzen alter Bäume im digitalen Zeitalter. Anschließend Einkehr im Landgasthof Rössle möglich.

Treffpunkt: 14 Uhr im Schlosshof Waldenbuch

Wanderung: ca. 9 km

Kosten: Erwachsene 5 €, Kinder bis 12 J. kostenlos. Verzeehr im Landgasthof Rössle ist selbst zu bezahlen.

Ende: ca. 17 Uhr

Hinweis: Bitte tragen Sie festes Schuhwerk und wetterangemessene Kleidung!

Weitere Termine: 15.11.2020 und 24.01.2021

Die Führung können Sie online (www.waldenbuch.de unter "Waldenbuch entdecken / Führungen") und bis kurz vor dem Termin buchen.

Bei Fragen steht Ihnen Sandra Noller (Tel. 07157 1293-25, E-Mail: sandra.noller@waldenbuch.de) gerne zur Verfügung.

Donnerstag	14:00 bis 16:30 Uhr 17:00 bis 19:30 Uhr	Kinder und Familien Sportliches Schwimmen
Freitag	06:30 bis 09:30 Uhr 14:00 bis 16:30 Uhr 17:00 bis 19:30 Uhr	Frühschwimmen Kinder und Familien Sportliches Schwimmen
Samstag	08:00 bis 10:30 Uhr 11:00 bis 14:00 Uhr 14:30 bis 16:00 Uhr	Sportliches Schwimmen Kinder und Familien Sportliches Schwimmen
Sonntag	08:00 bis 10:30 Uhr 11:00 bis 14:00 Uhr 14:30 bis 16:00 Uhr	Sportliches Schwimmen Kinder und Familien Sportliches Schwimmen

Jeweils 15 Minuten vor dem Ende der jeweiligen Öffnungszeitenfenster ist das Schwimmbecken zu verlassen. Nach Räumung des Bades wird jeweils eine Reinigung der Einrichtung durchgeführt.

Kassenschluss jeweils 60 Minuten vor den angegebenen Endzeiten.

Badeschluss 20 Minuten vor der angegebenen Endzeit.

An gesetzlichen Feiertagen bleibt das Bad geschlossen.

Aus anderen Ämtern

IBB-Stelle für den Landkreis Böblingen

Informations- und Beratungstelefon für Menschen mit einer psychischen Erkrankung,

deren Angehörige, Freunde und Nachbarn

Telefon 07031 - 66 333 66

Montag bis Freitag von 9 - 17 Uhr

Das Gespräch ist anonym, die Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht.

Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB) Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen, Bahnhofstr. 7, 71034 Böblingen

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 07031-663-717

Staufermedaille des Landes Baden-Württemberg für Hermann Voß aus Waldenbuch

Auszeichnung für besondere, persönliche Verdienste des Landes Baden-Württemberg

Landrat Bernhard: „Hermann Voß ist als Vollblutmusiker ein großes Vorbild für kulturelles Engagement“

Der Böblinger Landrat Roland Bernhard hat dem Waldenbacher Hermann Voß für sein Engagement im Bereich der Kultur die Staufermedaille des Landes Baden-Württemberg übergeben. Sie wird vom Ministerpräsidenten für besondere Verdienste um das Land verliehen. Voß erhielt die Auszeichnung am Donnerstag (17. September) im Rahmen einer Ehrungsveranstaltung in der Aula des Kaufmännischen Schulzentrums in Böblingen. Der 86-jährige Hermann Voß ist leidenschaftlicher Musiker und war unter anderem als Professor für Bratsche und Kammermusik an der Musikhochschule Stuttgart tätig. Seit 1998 engagiert er sich ehrenamtlich unter anderem im Förderverein „Waldenbacher Konzerte in St. Veit“ und bei der Förderung junger Musikerinnen und Musiker. „Hermann Voß ist ein großes Vorbild für Engagement im kulturellen Bereich: Ein musikalisches Genie, das sein Leben der Musik verschrieben hat“, lobte der Landrat in seiner Laudatio. „Es ist mir eine Ehre, ihm im Namen des Ministerpräsidenten die Staufermedaille zu überreichen. Hermann Voß hat Außergewöhnliches geleistet“, findet der Landrat.

Von 1960 bis 1967 war Hermann Voß Solobratschist des Stuttgarter Kammerorchesters. Ab 1975 war er als Dozent für Streichquartettspiel und von 1980 bis 2005 als Professor für Bratsche und Kammermusik an der Musikhochschule Stuttgart tätig. Hermann Voß war im Jahr 1965 Mitbegründer

Garten-Hallenbad Waldenbuch



ÖFFNUNGSZEITEN

Wochentag	Uhrzeit	Besonderheit
Montag	06:30 bis 09:30 Uhr	Frühschwimmen
Dienstag	14:00 bis 16:30 Uhr 17:00 bis 19:30 Uhr	Kinder und Familien Sportliches Schwimmen
Mittwoch (Warmbadetag)	06:30 bis 09:30 Uhr 14:00 bis 16:30 Uhr 17:00 bis 19:30 Uhr	Frühschwimmen Kinder und Familien Sportliches Schwimmen

des Melos Quartetts und bis zur Auflösung im Jahr 2005 dessen einziger Bratschist. Für sein Engagement und für die Erfolge mit dem Melos Quartett wurde Hermann Voß schon vor über 30 Jahren mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Neben den Aufgaben als Musiker widmet sich Hermann Voß auch einer bildnerisch gestaltenden Tätigkeit durch Anfertigung von Zeichnungen, Radierungen, Aquarell- und Acrylbildern. Mit selbst geschaffenen Marionettenfiguren, Masken und Instrumenten gibt er zusammen mit seiner Partnerin und Ehefrau Barbara Wojciechowska-Voß regelmäßig private und öffentliche Auftritte. Im Jahr 2012 haben sie ihre eigenen „vier Wände“ in Waldenbuch zu einer Kleinkunsthöhle umgestaltet und im Dachgeschoss ihres Wohnhauses das „Schlaf Zimmer Theater Voß“ eingerichtet. Das „Schlaf Zimmer Theater Voß“ zieht ein Publikum weit über die Stadtgrenzen Waldenbuchs hinaus an. Hermann Voß war 1998 Mitbegründer der kammermusikalischen Veranstaltungsreihe „Waldenbucher Konzerte in St. Veit“, die von ihm betreut und künstlerisch beraten wird. Durch ihn konnten viele renommierte Künstlerinnen und Künstler für die Waldenbucher Konzertreihe gewonnen werden. Da für ihn immerzu die Förderung junger Musikerinnen und Musiker ein sehr wichtiges Anliegen war und bis heute ist, wurde auf sein Betreiben hin die Konzertreihe „Waldenbucher Konzerte in St. Veit“ als Mitglied in den Veranstaltungsring Bundesauswahl Konzerte junger Künstler (BAKJK) aufgenommen. Dies ist eines der kontinuierlichsten und erfolgreichsten Förderprojekte für hochbegabte und professionelle junge Musikerinnen und Musiker in Deutschland. Als ältestes, nach wie vor erfolgreich funktionierendes Förderprogramm des Deutschen Musikrates besteht die Bundesauswahl aus Preisträgern und Stipendiaten des Deutschen Musikwettbewerbs. Im Anschluss an den Wettbewerb werden die Teilnehmer des BAKJK über eine Konzertsaison in ganz Deutschland für Kammermusikkonzerte vermittelt. Die hochtalentierten Nachwuchskünstlerinnen und Nachwuchskünstler profitieren enorm von diesem Jahr Konzertpraxis. Jede Saison wird ein Ensemble des BAKJK für Waldenbuch engagiert. Die von Hermann Voß ins Leben gerufenen Konzerte in St. Veit haben sich zu einem absoluten Magneten für Musikkenner, nicht nur aus Waldenbuch und dem Landkreis Böblingen, sondern auch über die Landkreisgrenzen hinaus entwickelt. Am 22. September 2018 konnte in der Waldenbucher Kirche St. Veit das 20-jährige Jubiläum der Fördervereinigung mit einem hundertsten Konzert feierlich begangen werden.

„Die Freude an der Musik und die Förderung der Nachwuchsarbeit sind die Triebfedern für Hermann Voß“, beschreibt Landrat Bernhard den Geehrten. Mit großem Engagement und Wissen aus seinem großen Erfahrungsschatz habe er zum kulturellen Leben in Waldenbuch beigetragen und junge Musikerinnen und Musiker gefördert. „Sie sind mit Ihrem großen Engagement ein Vorbild für viele andere. Unser Kreis braucht Menschen wie Sie, die sich einbringen“, sagte Bernhard zu Hermann Voß bei seiner Gratulation.



Landrat Roland Bernhard (rechts) und Hermann Voß mit seiner Ehefrau Barbara Wojciechowska-Voß (links). Foto: LRA BB

Ausbildungsatlas des Landratsamts Böblingen neu aufgelegt

Informationen von Unternehmern für junge Menschen

Attraktive Berufsbilder, Wissenswertes zum jeweiligen Bewerberprofil, Fakten über Ausbildungsdauer und die Höhe der Vergütung. Für junge Menschen stellen diese Punkte bedeutende Kriterien bei der Entscheidung für eine Berufsausbildung dar. Diese und noch weitere Informationen sind im neu aufgelegten Ausbildungsatlas der Wirtschaftsförderung des Landkreises Böblingen enthalten. Das Magazin richtet sich in erster Linie an Schulabgänger und Hochschulabsolventen. Auch Eltern, Lehrer, Berufsberater sowie Führungskräfte der heimischen Wirtschaft spricht die Broschüre an.

„In den letzten Wochen hatten junge Menschen wenig Möglichkeiten, Berufe in Praktika auszuprobieren, Messen zu besuchen oder gar mit Berufsberatern zu sprechen. Insofern sind wir besonders froh, den in den vergangenen Jahren stark nachgefragten Ausbildungsatlas nunmehr im dritten Jahr in Folge aufgelegt zu haben und damit den jungen Leuten eine Orientierung bieten zu können“, so Dr. Sascha Meßmer, Wirtschaftsförderer des Landkreises Böblingen. Im Magazin stellen Ausbildungsbetriebe aus Handel, Handwerk und Gewerbe sich und ihre Angebote für junge Menschen vor. Hilfreiche Tipps für die Erstellung aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen und für die Einladung zum Vorstellungsgespräch sowie Informationen zum Bundesfreiwilligendienst und zum dualen Studium runden den Inhalt der Broschüre ab.

Schulen im Landkreis erhalten die Druckausgabe der Ausbildungsbroschüre, um diese in den Abschlussklassen zu verteilen. Zudem liegt das Magazin im Landratsamt aus und ist komplett im Internet unter www.lrab.de/firmentage elektronisch abrufbar. Kostenlose Exemplare können auch per E-Mail an wirtschaftsfoederung@lrabb.de bestellt werden.

Broschüre „Wohnen im Alter“ jetzt aktualisiert

Wegweiser bei der Suche nach einer Wohnanlage für ältere Menschen und ihre Angehörigen

Die Broschüre „Wohnen im Alter“ wird bereits seit 2003 von der Altenhilfefachberatung des Landkreises Böblingen und dem Kreisseniorrat Böblingen e.V. herausgegeben. Sie soll älteren Menschen oder deren Angehörigen die Suche nach altersgerechtem Wohnraum erleichtern. Die Broschüre enthält Antworten auf häufige Fragen und bietet eine Übersicht über die derzeit 70 Wohnangebote für Senioren und Seniorinnen im Landkreis Böblingen.

Das Sozialministerium empfiehlt den Kommunen, als Richtgröße für den Bedarf an Plätzen im Betreuten Wohnen zwei bis drei Prozent der Bevölkerungsgruppe ab 65 zu Grunde zu legen. Demnach müsste es landkreisweit zwischen 1.552 und 2.328 Plätzen geben. Je nachdem, ob man für den Bedarf einen Eckwert von zwei oder von drei Prozent zugrunde legt, liegt der Ausbaugrad mit den vorhandenen 1696 Plätzen im Betreuten Wohnen im Landkreis bei 109 bzw. bei 73 Prozent.

Der kreisweite Versorgungsgrad von 2,2 Prozent der ab 65-jährigen weist in den 26 Städten und Gemeinden des Landkreises Böblingen eine Streubreite zwischen null und fünf Prozent auf.

Das Besondere am Betreuten Wohnen: Es ermöglicht älteren Menschen, selbstständig zu leben und dabei die Sicherheit zu haben, bei Bedarf schnell und zuverlässig Hilfe zu erhalten. Im Unterschied zu herkömmlichen Wohnungen sind betreute Wohnangebote altersgerecht und barrierefrei. Zudem schließen die Bewohner und Bewohnerinnen mit dem Anbieter des Betreuten Wohnens einen Betreuungsvertrag ab. In diesem wird vereinbart, was zum Betreuungsservice gehört. Außer dem Grundservice, der Leistungen wie einen Hausnotrufdienst und die Vermittlung von Service- und Hilfsdiensten beinhaltet, können je nach Bedarf weitere entgeltpflichtige Walleistungen hinzugebucht werden.

Die Broschüre „Wohnen im Alter“ liegt ab sofort in den Rathäusern und IAV-Stellen (Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für ältere, pflegebedürftige oder durch Krankheit hilfebedürftige Menschen und deren Angehörige) und dem Pflegestützpunkt im Landkreis aus.

Sie ist außerdem online verfügbar unter www.lrabb.de/3283856?QUERYSTRING=wohnen%20im%20alter (alternativ über www.lrabb.de/Broschueren.html) unter der Rubrik „Gesundheit und Informationen für Ältere“).

Aus dem Forstbezirk Schönbuch:

Produkte aus dem Wald vor Ihrer Haustür

Der Wald hat viel zu bieten. Spätestens zu Beginn des ersten herbstlichen Laubfalls startet die Holzernte für Laubhölzer im Wald. Dann machen die ersten kühleren Nächte wieder Lust auf ein behagliches Feuer im Ofen oder ein herzhaftes Wildgericht. Gerne nimmt der Forstbezirk Schönbuch Ihre Bestellung für heimisches Brennholz und Wildfleisch entgegen.

Wie komme ich an Brennholz?

Mit nur wenigen Klicks ist es möglich, Brennholz auf der ForstBW -Website (www.forstbw.de) online zu bestellen. Durch die Eingabe des jeweiligen Forstbezirks und das für Sie als Käufer in Frage kommende Forstrevier erhalten Sie auf einen Blick alle Informationen zu den angebotenen Holzarten und Preisen. Buchenholz ist der bekannte Klassiker unter den Brennholzern. Aber auch Hartlaubhölzer wie Eiche, Esche und Birke haben einen vergleichbar hohen Brennwert und sind preislich besonders attraktiv. Bitte geben Sie hier die gewünschte Holzart zusätzlich im Feld „Bemerkungen“ an. Die Abgrenzungen der Forstbezirke und Forstreviere können einer interaktiven Landkarte auf der Homepage von ForstBW entnommen werden. Nach der Online- Bestellung findet die weitere Abwicklung über den Forstbezirk Schönbuch statt. Mit der Begleichung der Rechnung erhalten Sie eine Zahlungsbestätigung bzw. eine Abfuhrfreigabe für das bezahlte Holz sowie eine Fahrgenehmigung für den betroffenen Waldort von ForstBW. Wie gewohnt müssen Sie diese Bestätigung bei der Abfuhr im Wald mit sich führen. Auf der Zahlungsbestätigung wird auch eine Abfuhrfrist bekannt gegeben. In diesem Zeitraum muss das bestellte Holz abgeholt werden, andernfalls sprechen Sie bitte mit Ihrem zuständigen Förster. Das Holz wird polterweise an PKW-befahrbaren Waldwegen gelagert und in haushaltsüblichen Mengen angeboten, so lange der Vorrat reicht. Der Bestellzeitraum für diesen Winter endet aber spätestens am 31.12.2020. Danach kann erst wieder ab dem 01.04.2021 bestellt werden.

Selbstverständlich können Sie auch weiterhin Ihr Brennholz schriftlich über das bisherige Bestellformular bestellen. Telefonische Bestellungen können leider nicht mehr bearbeitet werden.

Links:

Brennholz online bestellen:

<https://www.forstbw.de/produkte-angebote/holz/bhf/>

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:

www.forstbw.de

Und wie sieht es mit Wildfleisch aus?

Zur Bewirtschaftung der Staatswälder gehört auch die eigene Jagd. Wildbret gehört zu den wenigen noch naturbelassenen Nahrungsmitteln unserer Zeit. Das Wild lebt in der freien Natur unter weitgehend natürlichen Verhältnissen. Das Fleisch ist mager, fett- und cholesterinarm.

Übrigens schwören Wild-Fans nicht nur auf die klassische Zubereitung als Wildbraten & Co, sondern legen das Wildfleisch auch gerne mal auf den Grill.

Üblicherweise werden nur ganze Rehe oder Wildschweine „im Fell“ verkauft. Gelegentlich besteht auch die Möglichkeit Rotwild aus dem Schönbuch zu erwerben. Das Zerlegen des Wildes vermittelt der Forstbezirk gerne. Auch die Portionierung für zwei Abnehmer, falls Sie mit jemandem zusammen bestellen möchten. Die Gewichtsangaben beim Verkauf gelten immer für Wild im „Fell“, auch Decke genannt. Nach dem Zerlegen reduziert sich das Gewicht auf ca. 50 - 70%. Bestellen können Sie Wildfleisch telefonisch unter Tel: 07157 27349-00 oder per E-Mail unter: schoenbuch@forstbw.de

Zu viel Laub für die Biotonne?

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Böblingen bietet kostenfreie Abgabe auf den Häckselplätzen an

Von Donnerstag, 1. Oktober, bis einschließlich Freitag, 4. Dezember, bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Böblingen (AWB) wieder die kostenfreie Abgabe von Laub an. In diesem Zeitraum stehen spezielle Container für Laub und Gras auf den Häckselplätzen für alle Landkreisbewohner als Zusatzangebot zur Biotonne und den AWB-Papiersäcken bereit.

Der AWB weist alle Anliefernden darauf hin, lediglich Laub und Gras in die Container zu geben. Andere organische Abfälle wie Baum- und Heckenschnitt, Küchenabfälle oder gar Müll dürfen nicht in die Container.

Gleichzeitig ist es nicht erlaubt, das anfallende Laub außerhalb dieser extra aufgestellten Container auf den Häckselplätzen zu entsorgen. Dies gilt immer – auch außerhalb der Herbstzeit, wenn keine Laubcontainer aufgestellt sind –, denn die Häckselplätze hat der AWB nur für die Anlieferung von Baum- und Heckenschnitt eingerichtet. Größere Mengen an Laub und Gras führen zu Schäden an den Häckselmaschinen und beeinträchtigen die weitere Verwertung des Materials. Deshalb ergeht die Bitte des AWB, für Laub und Gras ausschließlich die extra dafür aufgestellten Container zu nutzen.

Thementag Demenz

Telefonaktion

Sie fragen - Expertinnen und Experten antworten!

Wann: Freitag, 02. Oktober 2020

Expertinnen und Experten geben Auskunft zu den Themen Diagnostik, Vorbeugung und Behandlung von Demenzerkrankungen, zum alltäglichen Umgang mit den Erkrankten und zu Unterstützungs- und Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige.

Für Fragen stehen am Telefon zur Verfügung:

Dr. med. Karl-Michael Reinauer, Chefarzt Medizinische Klinik VI - Altersmedizin Klinikverbund Südwest, Sindelfingen
Telefon: 07031 - 663 3990 von 11:00 bis 14:00 Uhr

Andrea Schmidt, iav-Stelle und Demenzagentur Schönbuch
Telefon: 07031 - 7020456 von 9:00 bis 14:00 Uhr

Regina Stukenborg, Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen
Telefon: 07457 - 9463969 von 9:00 bis 14:00 Uhr

NOTRUF WALDENBUCH



Polizei

Polizeiposten Waldenbuch 52699-0
wenn nicht besetzt:
Polizeirevier Böblingen 07031 13-2500

Strom

Stromstörungsannahme 07071-157-111

Wasser

Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe
Entstörungsdienst 24-Std.-Service (gebührenfrei dt. Inland):
0800 8151815

Fluglärm: lsb@rps.bwl.de

0711 72 249 351

Gas

Erdgasstörungsannahme 0800 3629447

Informations- u. Beratungstelefon

häusliche Gewalt 07031 663-1331
MOBILE - Management von Beruf u. Familie 07031 663-1928
thamar Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt
Böblingen, Stuttgarter Str. 17, www.thamar.de 07031 222066

Krisentelefon - ich schaff' es nicht mehr

„GEWALTIG überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt“
Montag bis Donnerstag von 16 bis 18 Uhr, 07031 6633000
Telefonseelsorge rund um die Uhr
evang., 0800 111 0111, kath., 0800 111 0222

Frauenhaus 0711 9977461

Stadtbücherei
Waldenbuch

Stadt**ere**rei
Walden**buch**

Stadtbücherei
Waldenbuch

So erreichen Sie uns
Tel: 07157- 408980
mail@stadtbuecherei-waldenbuch.de

Mo + Di 15-19 | Mi 9-13 | Do + Fr 15-18 Uhr

HaL Abschlussparty

Wir laden alle Teilnehmer*innen herzlich ein: 25.9.2020 um 18 Uhr im Musikverein Waldenbuch (Im Aichgrund)
Bitte denkt an eure Eintrittskarte und die Maske



Wegen der Veranstaltung schließt die Stadtbücherei am Freitag schon um 17 Uhr!

2020
deutscher
buch
preis

Buchpreis 2020

Die ersten Titel der Shortlist sind eingetroffen. Welcher Titel wird dieses Jahr das Rennen machen? Als geheimer Favorit gilt "HERZFADEN", der Roman um die Augsburger Puppenkiste.



Haustürservice

Schreiben Sie eine E-Mail oder rufen Sie uns an. Gerne stellen wir eine Tüte Lesestoff zusammen und bringen sie Ihnen vorbei. Wir bieten diesen Service einmal in der Woche an.

WWW.STADTBUECHEREI.WALDENBUCH.DE
FIND US ON FACEBOOK

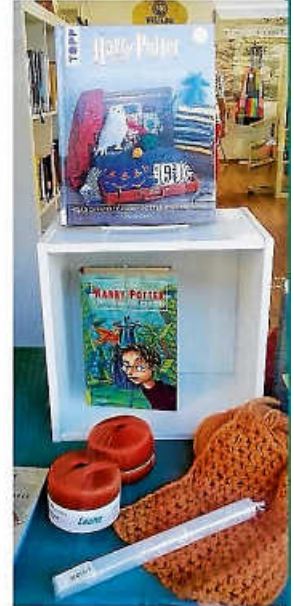


Stadtbücherei
Waldenbuch Im Städtle

Di + Mi 15-18 | Do + Fr 10-18 | Sa 10-13 Uhr

Kuschelzeit

Langsam wird es **Herbst**, die Tage werden kürzer und morgens benötigt man doch wieder eine Jacke. Wir haben wunderbare Anleitungen zum **Stricken und Häkeln** für eure ganz individuelle Jacke, Mütze, Schal oder Socken - warum nicht mal mit Motiven aus Harry Potter? Woll gibt es in wunderbaren Farben - einige davon haben wir im Schaufenster dekoriert. Und in den fair gehandelten Körben der EineWelt-Gruppe sind die Wollknäule ein echter Hingucker im Wohnzimmer.



BÜCHEREI IM STÄDTLE + EINEWELT-LÄDLE
AUF DEM GRABEN 23 | WALDENBUCH
07157/ 5351393



DOWNLOADPORTAL
DER REGION BÖBLINGEN

ONLINE
BIBLIOTHEK **BB**

Top-Titel im Hörbuch

Überall und rund um die Uhr streamen Büchereikunden kostenlos die topaktuellen Titel der Bestsellerlisten aus der OnlinebibliothekBB



Einfach die Onleihe-App downloaden und schon geht es los.

Bei Fragen helfen wir gerne weiter, kommen Sie mit Ihrem Gerät vorbei.

#online hören

EINLOGGEN MIT BÜCHEREAUSWEIS
WWW.ONLINEBIBLIOTHEKBB.DE



Musikschule Waldenbuch



Stadtjugendreferat Waldenbuch



MUSIKSCHULE WALDENBUCH



Leider ist das beliebte

INSTRUMENTENKARUSSELL

für dieses Schuljahr ausgebucht.

Wegen zahlreicher Anfragen nehmen wir bereits jetzt Anmeldungen für das Schuljahr 2021-22 entgegen. Die Plätze werden nach Anmeldungseingang vergeben.

Das Instrumentenkarussell findet dienstags statt, es ist geeignet für Kinder ab Vorschulalter bis zur vierten Klasse.

Der Unterricht findet in Gruppen zu zweit à 30 Minuten statt und ist als Orientierungsjahr gedacht zum Ausprobieren aller Instrumente, die an der Musikschule unterrichtet werden.

Der Kurs geht über ein Schuljahr, in vier Quartalen werden vier Instrumentengruppen vorgestellt:

Tastenteinstrumente
Blasinstrumente
Streichinstrumente
Gitarre/Schlagzeug

Tarif: B1

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung rechtzeitig, spätestens bis zum 30.05.21 an das Sekretariat der Musikschule Waldenbuch, Kirchgasse 6, persönlich, per Post, per Fax 5228972 oder per Mail.

MUSIKSCHULE WALDENBUCH
Kirchgasse 6 71111 Waldenbuch
musikschule.waldenbuch@t-online.de
Tel: 530631

So sind wir erreichbar:



Logo: Waldhaus

Stadtjugendreferat:

jugendreferat@waldenbuch.de
(allgemein)

Fiona Kraus: kraus@waldhaus-jugendhilfe.de, Tel. 01 51 59 91 08 81

Achim Böll: boell@waldhaus-jugendhilfe.de, Tel. 01 72 2 54 19 90

Schulsozialarbeit an der OSS:

Stephanie Raizner und Francis

Tief: schulsozialarbeit@vw.oss-waldenbuch.de / 0 71 57 66 92 56

Ganztagesbetreuung an der OSS:

Francis Tief: f.tief@vw.oss-waldenbuch.de / 0 71 57 66 92 58

Jugendhaus Phoenix:

Momentane Öffnungszeiten:

Mittwochs von 18.30 - 20.30 Uhr und

Freitags von 17 - 21 Uhr

Der Mädchentreff für alle Mädchen im Alter von 9 bis 15 Jahren findet mittwochs von 16 - 18 Uhr statt.

Unser Team der Kommunalen Jugendsozialarbeit bietet regelmäßige Infos und Interessantes auf unserem Instagram-Account - schaut doch mal rein!

Instagram: phoenix_waldenbuch (Du folgst uns noch nicht bei Instagram - dann wird es höchste Zeit!)

Facebook: Jugendreferat Waldenbuch

Vorankündigung: Kreativwoche in den Herbstferien



Logo: Jugendreferat

Auch dieses Jahr organisieren wir gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen aus Holzgerlingen, Altdorf und Hildrizhausen eine Workshopwoche für Kinder ab 8 Jahren in den Herbstferien.

Zirkus, (Trick-) Film, Basteln, Theater, Rap, Graffiti - insgesamt 7 Workshops an verschiedenen Standorten sind in der Planung.

Die **Workshopwoche** findet statt vom **Montag, 26.10. bis Mittwoch, 28.10.**

Nähere Infos zu den Workshops und zum Anmeldeverfahren gibt es nächste Woche an dieser Stelle und ab sofort auf: www.waldenbuch.feripro.de

Die Anmeldung zu den Workshops ist ab sofort freigeschaltet!

(Die Workshopwoche wird über Gelder des Bundesministeriums für Bildung und Forschung im Rahmen des Förderprogramms "Kultur macht stark!" gefördert. Die Durchführung der Workshops erfolgt auf Grundlage eines Hygienekonzeptes unter den geltenden Coronaregelungen.)

MUSEUM RITTER

Sammlung Marli Hoppe-Ritter

Alfred-Ritter-Straße 27, 71111 Waldenbuch

Information: 07157 535110, www.museum-ritter.de



MUSEUM RITTER Umbau und neue Ausstellungen

Das Museum Ritter ist ab 21. September 2020 wegen Ausstellungsumbaus geschlossen.

Neue Ausstellungen, 18.10.2020-11.04.2021:

- Vera Molnar. Promenades en carré sowie

- Highlights. Lichtkunst aus der Sammlung

Vera Molnar. Promenades en carré

Die Lust am systematischen Experiment steht von Anfang an im Schaffenszentrum von Vera Molnar, die 1924 in Budapest geboren wurde, seit 1947 in Paris lebt und als Grande Dame der geometrischen Abstraktion sowie Pionierin der Compu-

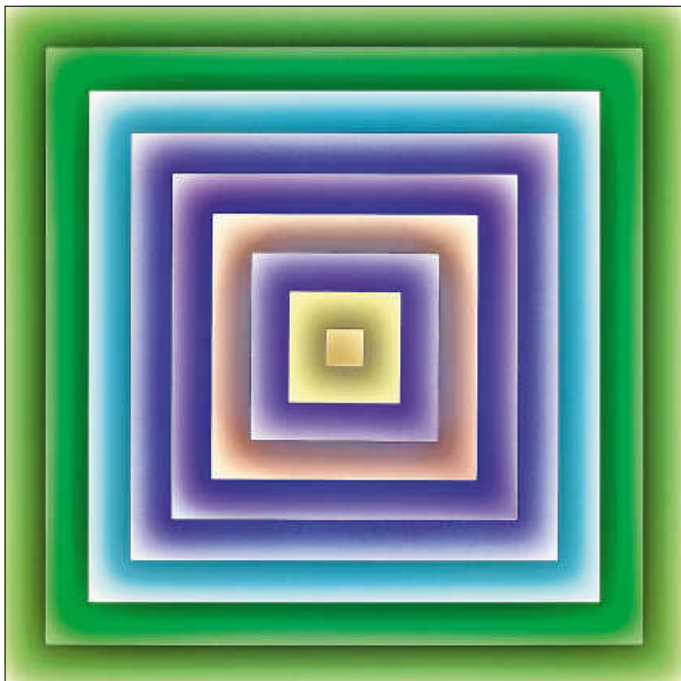
terkunst gilt. Ihren ästhetischen Mitteln und der geometrisch-abstrakten Bildsprache ist die Malerin und Zeichnerin treu geblieben, auch als sie 1968 begann, mit dem Computer zu arbeiten und anhand von Algorithmen eine unerwartete Vielfalt „unvorstellbarer“ Bildergebnisse zu erzeugen. Die Schau präsentiert über 60 Arbeiten von 1942 bis heute: Frühe Zeichnungen, Gouachen und Buchstaben-Bilder zeigen das Streben nach Symmetrie und Serialität, Computerplots und Malereien führen Verformung, Verschiebung und Zufall als gestalterische Prinzipien vor, weitere Arbeiten thematisieren die Farbe Rot oder setzen sich mit Ikonen der Kunstgeschichte auseinander.

Highlights. Lichtkunst aus der Sammlung

Die Ausstellung zur zeitgenössischen Lichtkunst stellt Objekte und Installationen aus der Sammlung Marli Hoppe-Ritter vor. Hightech und Sinnlichkeit, technisches Kalkül und Poesie wirken in den Werken der präsentierten Künstler eindrucksvoll zusammen: Maurizio Nannucci etwa adaptiert die Ästhetik der Leuchtreklame und verleiht dem emotional aufgeladenen Wort LOVE eine geometrische Gestaltung.



Vera Molnar, 9 ronds, 3 couleurs, 1966, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
Foto: Gerhard Sauer



Betty Rieckmann, A Morphing Frank Stella 10, 2015, © Künstlerin
Foto: Künstlerin

Die kühl strahlenden Werke von Brigitte Kowanz machen das Medium Licht subtil sichtbar. Werner Bauer arbeitet mit Acrylglas und lichtleitenden sowie -sammelnden Folien, die dem per se immateriellen Licht scheinbar Richtung und Form geben. Die farblich sanft pulsierenden LED-Lichtquadrate von Miriam Prantl und Betty Rieckmann bewegen sich zwischen klar definierter Form und sinnlich-atmosphärischem Spiel. Das Licht-Relief von Gregorio Vardanega präsentiert sich als mathematisch präzise ausbalancierte Komposition. François Morellet schließlich gestaltet mit grellem Neonlicht Werke von spielerischer Leichtigkeit und hintergründigem Humor.

Soziale Dienste

Seniorenwohnanlage



Sie erreichen die **Betreute Seniorenwohnanlage Sonnenhof**, die **Begegnungsstätte der Stadt Waldenbuch** und die **Geschäftsstelle des Kranken- und Altenpflegevereins Waldenbuch e.V.** unter der Telefonnummer: 07157 21419 und der Fax-Nr.: 07157 532758.

Die Leitung der Nachbarschaftshilfe erreichen Sie unter der Telefonnummer: 07157 532791

Adresse: Vordere Seestraße 19, 71111 Waldenbuch

Der Sonnenhof hat Besuchsverbot, wenn es sich nicht vermeiden lässt, zum Schutze der Bewohner sollte wenn möglich, nur ein Besucher pro Bewohner ins Haus kommen. Dieses gilt für die ganze Zeit bis die Ansteckungsgefahr eingedämmt ist. Im Foyer liegt eine Liste aus, jeder Besucher hat die Pflicht sich in diese Liste einzutragen und beim Eintreten sich die Hände zu desinfizieren.

In unserer Arbeitszeit sind wir Ansprechpartner für die Bewohner des Sonnenhofes und Hilfebedürftige aus der Stadt Waldenbuch unter Tel. 21419, wenn Hilfe benötigt wird für den Einkauf oder Botengänge.

Die Apotheke liefert die Medikamente bei mir oder Frau Rieth ab für die Bewohner, wir verteilen sie im Haus.

Montag, den 28.09.20

10.00 Uhr „Die Montagsgeistler“ mit Frau Kühn, nur Bewohner des Hauses dürfen daran teilnehmen.

Mittwoch, den 30.09.20

9.30 Uhr „Fit im Alltag“ mit Frau Krauhausen.

Donnerstag, den 01.10.20

14.30 Uhr Wir laden sehr herzlich zu unserem Kaffeemittag ein. In dieser Woche die Bewohner aus dem 2. Stockwerk und Dachgeschoss. Es gibt leckeren Kuchen, Kaffee und Tee.

Wir, das Kaffeeteam, freuen uns, dass wir wieder beginnen dürfen, wenn auch nur mit jeweils einem Teil der Bewohner. An dem Kaffeemittag dürfen nur Bewohner des Hauses teilnehmen.

Ihre Ewa Rieth, Leitung der Nachbarschaftshilfe
Hildegard Lutsch, Leitung der Seniorenwohnanlage Sonnenhof
„Der kürzeste Weg zwischen zwei Menschen ist ein Lächeln.“



Diakonie- und Sozialstation

Telefon (07031) 70204-50

Im Hasenbühl 16, 71101 Schönaich

Telefon (07157) 7968

Krankenpflegestation Waldenbuch
(nur mit Anrufbeantworter!)

Geschäftsführung:

Timo Kamprad
Telefon (07031) 70204-52

Pflegedienstleitung:

Christina Ulmer
Telefon (07031) 70204-50

IAV Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfebedürftige und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen.
Weitere Angebote:

- Betreuungsgruppen für demenzkranke Menschen
- Häuslicher Betreuungsdienst
- Besuchsdienst
- Gesprächskreis für depressive ältere Menschen
- Angehörigengesprächskreis einmal monatlich

Andrea Schmidt, Telefon 07031 7020456

Telefonische Sprechzeiten von Montag bis Donnerstag innerhalb der üblichen Bürozeiten

Persönliche Sprechzeiten und **Hausbesuche** nach Vereinbarung

Dienstagvormittag nach Vereinbarung von 10:00 - 12:00 Uhr im Sonnenhof in Waldenbuch

Selbstbestimmung am Lebensende Palliative Care Team Landkreis Böblingen



Initiative selbst bestimmen - vorsorgen Leonberg e.V.
In der Au 10*71229 Leonberg*sapv@insel-leonberg.de

Sie sind wichtig, weil Sie eben Sie sind. Sie sind bis zum letzten Augenblick Ihres Lebens wichtig und wir werden alles tun, damit Sie nicht nur in Frieden sterben, sondern auch bis zuletzt in Würde leben können ...

Beratungsstelle und Büro:

Palliative Care Team Landkreis Böblingen

In der Au 10

71229 Leonberg

Claudia Gussmann, Melanie Brogle

Tel.: 07152/33 044 24

Fax.: 07152/33 046 88

Mail: sapv@insel-leonberg.de

IK 502810549

Ökumenischer Hospizdienst



www.hospizdienst-bb.de

Ambulanter Erwachsenenhospizdienst Region Böblingen
Schwerkranken begleiten, Sterbenden nahe sein, Angehörige stützen.

Hospizgruppe Schönaich, Steinenbronn, Waldenbuch

Einsatzleitung: Tel. 07031-3049402

**Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
im Landkreis Böblingen**

Dasein, Zuhören, Zeit haben

Einsatzleitung: Tel. 07031-6596401

Von Bürgern für Bürger



Interessenbörse Waldenbuch

Unsere Projekte

Unsere Projekte sind aufgrund der behördlichen Empfehlungen zum Teil immer noch "auf Eis gelegt". Sobald die Situation es wieder erlaubt, werden wir die folgenden Projekte gerne wieder aufnehmen:

**INTERNATIONALER SPIELETREFF
MUSEUM und REPAIR CAFÉ WALDENBUCH
REPAIR CAFÉ WALDENBUCH**

Noch ist es nicht so weit, dass wir wieder für Sie und die Umwelt tätig sein können. Sie können jedoch schon einmal nachschauen, was in der (Corona-)Zwischenzeit in Ihrem

Haushalt so an reparaturbedürftigen Gegenständen angefallen ist, damit unsere Reparaturspezialisten diese dann nach und nach wieder auf Vordermann bringen können. Wir melden uns, sobald wir wieder unsere Pforten öffnen. Versprochen!

Unsere aktuellen Angebote:

FREILUFT-SCHACH

Jetzt ist Spielen wieder jederzeit bis auf wenige Ausnahmen (z.B. Feste) möglich.

Zwischen Altem Rathaus und der Kirche St. Veit befindet sich ein Freiluft-Schachbrett. Die Figuren dazu sind im Metallschrank an der Mauer. Bitte beachten Sie die derzeit gültigen Hygiene-Vorschriften.

BOULE

**montags 14 Uhr - bei fast jedem Wetter -
auf der Gänswiese** (Nürtinger Straße)

Der Bouleplatz darf wieder bespielt werden! Wie überall im öffentlichen Raum gelten auch dort die jeweiligen Hygienevorschriften.

PC-/INTERNET-TREFF

**Donnerstag, 1. Oktober, von 15 bis 18 Uhr
im Jugendhaus Phönix, Ramsbergstraße 5**

Jetzt gibt es wieder Hilfe bei Problemen im täglichen Umgang mit PC, Internet, Tablets, Smartphones. Unsere erfahrenen PC-/Internet-Nutzer stehen Ihnen wieder ehrenamtlich mit Rat und Tat zur Seite und versuchen, während des Treffs Ihre Fragen zu beantworten und Probleme zu lösen. Auch absolute PC-Neulinge können hier ihre ersten Erfahrungen machen.

Bitte beachten Sie die derzeit gültigen Corona-Vorschriften und tragen Sie insbesondere einen Mundschutz.

INTERESSENBÖRSE

Gedankenaustausch über Nutz- und Zierpflanzen, gemeinsames Spaziergehen oder Fahrradfahren, Teilen eines Hobbys ... oder ... oder? Vieles ist schon wieder möglich. Wir helfen Ihnen bei der Suche nach Gleichgesinnten. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf (Kontaktadresse siehe unten).

Haben Sie Fragen zur Sozialhilfe und zum Arbeitslosengeld II?

Frau Halle unterstützt und begleitet auf Wunsch Waldenbacher Bürger (m/w), die Fragen oder Probleme wegen ihres Anspruchs auf Sozialhilfe bzw. Arbeitslosengeld II (Hartz IV) haben. Der Kontakt läuft über die INTERESSENBÖRSE. Wer dort Namen und Telefonnummer hinterlässt, wird von Frau Halle baldmöglichst angerufen. Die Anfragen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Für eine juristische Beratung wenden Sie sich bitte an einen Fachanwalt für Sozialrecht.

BÜCHERHÄUSLE

ist weiterhin rund um die Uhr geöffnet, um unseren Leseratten ein bisschen Abwechslung zu bieten.

"Hol eins - bring eins" ist das Motto von unserem Bücherhäusle, damit ein ständiger Wechsel des Bücherangebots erfolgt. Aber auch ohne mitgebrachtes Buch darf eins entnommen werden.

Tipp: Sie haben Ihre "Corona-Freizeit" vorbildlich genützt und sitzen jetzt auf einem Waschkorb voller aussortierter Bücher/Schriften? Die EineWelt-Gruppe Waldenbuch freut sich, wenn Sie diese zu ihren Containern bringen und damit soziale Projekte der Gruppe unterstützen helfen. Der nächste Container-Termin ist am Samstag, 10. Oktober, jeweils von 9 bis 12 Uhr beim Haus der Begegnung und auf dem Hallenbad-Parkplatz.

„Bücherhäusle Waldenbuch“ ist auch auf Facebook.

KONTAKT

Bei Fragen zu all unseren vorgenannten Projekten wenden Sie sich gerne an uns.

Interessenbörse Waldenbuch

E-Mail: interessenboerse-wabu@gmx.de,

Telefon: 07157 5369017 (Anrufbeantworter - wir rufen zurück)

Wir freuen uns schon heute darauf, Sie bald wieder zu sehen beim gemeinsamen Karten- oder Brettspiel oder beim Reparieren Ihrer defekten Gegenstände. Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Ihr Team der Interessenbörse Waldenbuch

**BürgerStiftung
Waldenbuch**

Besuchen Sie uns auch auf Facebook unter „BürgerStiftung Waldenbuch“ und auf www.buergerstiftung-waldenbuch.de

Wir stiften (an). Mit Ihrer Hilfe.

Verschekbörse**Verschek-Börse
- Bürger für Bürger -**

Ist es Ihnen auch schon einmal so ergangen? Ein altes „Etwas“ steht im Haus herum. Sie selbst können es nicht mehr gebrauchen, aber es ist viel zu schade für den Müll. Und der Müllberg soll ja nicht unnötig wachsen.

Die Lösung: Melden Sie den Gegenstand (**keine Tiere!**) der Verschekbörse.

Der Stadtverwaltung sind die nachfolgenden Gegenstände zur **kostenlosen** Abgabe gemeldet worden. Sie möchten etwas von dem Angebot haben? Dann setzen Sie sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die angebotenen Gegenstände nicht zum Weiterverkauf gedacht sind, sondern für den eigenen Gebrauch!

Lfd. Nr.	Gegenstand	Telefon
311	Schuhschrank (mit Spiegel und Garderobe) Maße: 90 x 30 x 45 cm	0173-6262353
312	Ventilator Ø 40 cm	0173-6262353
313	Lattenrost verstellbar 90 x 200 cm	40 89 89
314	Matratze 90 x 200 cm	40 89 89
315	Schonbezug	40 89 89
317	div. Biergläser und Bierkrüge	86 54
318	WEGA-Plattenspieler aus den 60er Jahren	34 02
319	Teppich 2 x 3 m (Berber-Art)	34 02
320	Holzregal, 4 Fächer, weiß, H: 110 cm B: 55 cm T: 34 cm	2 05 98
321	Alte Holztruhe	2 05 98
322	Pressengarn, Sisal, 1 Rolle, 200 m	2 05 98
323	BOSCH Eco Froster Gefrierschrank, H: 145 cm B: 65 cm T: 63 cm	0170-9909771
324	IKEA-Bürostuhl (sehr gut erhalten nur Rollen defekt)	2 75 56
325	Regal (Metall gebürstet) mit 3 satinierten Glasböden; H: 98 cm B: 44 cm T: 44 cm	0173-4889233
326	IKEA Beistelltisch (Metall gebürstet) mit Glasplatten H: 56 cm und Ø 40 cm	0173-4889233
327	Kaffee- und Essservice von Thomas, weiß, dezentes Rankenmuster	0173-4889233

Wer etwas **verschenken** möchte, kann sich während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau Nagel, Tel. 1293-14, wenden.

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde.

Schenken leichtgemacht -Anruf genügt
Rathaus, Frau Nagel, Tel. 12 93-14,
Frau Withoef, Tel. 12 93-11
Redaktionsschluss: Dienstag, 9.00 Uhr

Wunschbörse**Wunsch-Börse
- Bürger für Bürger -**

Falls Sie etwas suchen, das üblicherweise über die Verschekbörse angeboten wird, können Sie dies über die Wunschbörse ausschreiben lassen.

Wer was zu verschenken (**Verkauf ist ausgeschlossen!**) hat, kann sich direkt mit der angegebenen Telefon-Nummer in Verbindung setzen.

Es versteht sich von selbst, dass ein Weiterverkauf der geschenkt erhaltenen Gegenstände ausgeschlossen ist!

Lfd.

Nr.	Gegenstand	Telefon
46	Quitten	98 88 62
47	alte Schöpfkellen	0171-8353235
48	Perlen (z.B. Glasperlen) in allen Größen und Formen	0171-8353235

Wer etwas **sucht**, kann sich während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau Nagel, Tel. 1293-14, wenden.

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn Sie den Gegenstand erhalten haben.

Schenken/suchen leichtgemacht - Anruf genügt
Rathaus, Frau Nagel, Tel. 12 93-14,
Frau Withoef, Tel. 12 93-11
Redaktionsschluss: Dienstag, 9.00 Uhr

Bildung und Kultur**Kulturwerk Waldenbuch**

...da das Forum der Oskar Schwenk-Schule derzeit für außerschulische Veranstaltungen nicht zur Verfügung steht. Es heißt also am 1. Oktober 2020 nicht wie geplant „Film ab“. Wir hoffen aber Sie bald wieder begrüßen zu können, bis dahin **BLEIBEN SIE GESUND!**

Ihr kino vor ort-Team



Aktuelle Informationen unter www.kulturwerk-waldenbuch.de oder auf Instagram

KULTURWERK
WALDENBUCH
50 JAHRE

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN**

112

KULTURWERK WALDENBUCH 50 JAHRE

... so haben wir uns das nicht vorgestellt:
Unser FÜNFZIGSTES ohne Veranstaltungen
und ohne Sie, unser Publikum!

Also schauen wir zurück auf
50 Jahre KULTURWERK WALDENBUCH.

50 Jahre...im Rückblick: STARKE FRAUEN

1990 | 1992

Honey Pie

Drei Frauen singen und
swingen ausgesprochen
unterhaltsam.



2000 | 2009

Susanne Heydenreich

Eins und Eins, das macht zwei und
Rote Rosen gab's auch
für einen tollen
Hildegard Knief - Abend.



2014

Jasmin Kolberg

Die Meisterin auf dem
Marimbaphon zu Gast in
der Dürnitz
Schloss Waldenbuch.



2016

Jeschi Paul

Fetziger Jazz zur
Weihnachtszeit - genau
die richtige Einstimmung.



kleinkunst | kino | kamingespräche

www.kulturwerk-waldenbuch.de
folgen Sie uns auch auf  

Plakate: KW

Jubilare

Unsere Glückwünsche gelten am

26.09.

Frau Ingeborg Pfurtscheller zum 81. Geburtstag

29.09.

Herrn Khaled Tatour zum 81. Geburtstag

01.10.

Frau Rosina Muser zum 87. Geburtstag

Herrn Sankarnath Chatterjee zum 81. Geburtstag

**Die Stadt Waldenbuch gratuliert den Jubilaren - auch allen,
die hier nicht genannt werden möchten - zu ihrem Ehrentag
recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.**

Aktuelles aus den Schulen

Oskar-Schwenk-Schule Grund-, und Realschule Waldenbuch



Willkommensfeier der neuen Fünftklässler

Willkommen in der OSS! Am Dienstag, den 15.09.2020, wurden im Rahmen einer Begrüßungsfeier 74 Fünftklässler in die Schulgemeinschaft der Oskar-Schwenk-Schule aufgenommen. Rektor Herr Stark begrüßte die neuen Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern, Verwandte und Freunde. In seiner Ansprache verwendete er das Bild eines Baumes als Sinnbild für die Schüler. Er sagte, ein Baum sei stark, standhaft, anpassungsfähig und voller Leben. Als Symbol für den neuen Lern- und Lebensabschnitt, bekamen die Schülerinnen und Schüler einen Baum geschenkt, welche schon auf der Bühne des Forums bereit standen. Nach der Ansprache des Schulleiters stellten sich Frau Ruckh vom Förderverein der OSS und Frau Raizner von der Schulsozialarbeit den Eltern vor. Vielen Dank den Kollegen der Oskar-Schwenk-Schule, die für die hervorragende Organisation der Begrüßungsfeier gesorgt haben. Wir wünschen allen Fünftklässlern, dass sie in unserer Schulgemeinschaft wie ein Baum jedes Jahr an Stärke gewinnen, den festen Halt ihrer Wurzeln spüren, und dass sie stolz sind auf ihr eigenes, unverwechselbares Profil.

Jan Stark
Rektor

Wichtige Informationen zur Essensbestellung in der Mensa

Liebe Eltern, wie bereits informiert, wurde das Mensasystem auf eine kontaktlose Essensausgabe in Form von Chips umgestellt. Alle, die bereits im Online Buchungssystem registriert sind/waren, wurden mit diesen Chips ausgestattet. Wer sich noch registrieren lässt, wird die Chips über die Klassenlehrer erhalten. Auf den personalisierten Chips sind dann die online bestellten Speisen digital hinterlegt. Viele benötigen bzw. bestellen nicht an jedem Tag ein warmes Essen in der Mensa.

Deshalb eine wichtige Bitte an alle Eltern: besprechen Sie bitte mit Ihren Kindern, an welchen Tagen diese zum Essen angemeldet sind! Nur so können wir vermeiden, dass die Kinder in der Mensa fragen müssen, ob ein Essen bestellt wurde oder nicht!

Unsere Abläufe beim Essen sind auf Grund der Betreuung unter Pandemie-Bedingungen derzeit penibel geplant und strukturiert (Essenszeiten, keine Mischung der Jahrgangsstufen, Essensausgabe, etc.), sodass wir hier auf Ihre Unterstützung hinsichtlich der Essensbestellungen angewiesen sind! Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Mit herzlichen
Grüßen
Jan Stark, Rektor



Immanuel-Kant-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Kontaktdaten

Verantw.: Schulleiterin Susanne Schneider-Frey
Tel.: 0711 1600-500/521,
sekretariat.ikg@le-mail.de, www.ikg-le.de

Einschulung 5er

Wir begrüßen unsere neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler!

Herzlich willkommen in unserer Schulgemeinschaft hieß es am Montagnachmittag bei strahlendem Sonnenschein in der Aula des IKG.

Schulleiterin Susanne Schneider-Frey begrüßte die frisch gebackenen Gymnasiastinnen und Gymnasiasten mit ihren Eltern unter Pandemiebedingungen klassenweise und stimmte auf eine aufregende und spannende Zeit am IKG ein.

Die Schülerinnen und Schüler unserer drei fünften Klassen hatten anschließend Gelegenheit mit ihren Lehrerinnen und Lehrern und den neuen Klassenkameraden das Schulgelände kennenzulernen und die Klassen-Schultüte auszupacken.

Alle kamen fröhlich und gut gelaunt zu ihren Eltern im Hof rund um die Schule zurück und hatten bereits viel zu berichten.

Wir wünschen allen unseren neuen Schülerinnen und Schülern mit ihren Familien einen guten Start und eine schöne und erfolgreiche Zeit am IKG.

Hurra, wir sind da! - Die Einführungswoche der neuen Fünfer am IKG

Wie ist meine neue Klasse? Werde ich schnell Freunde finden? Sind meine Lehrerinnen und Lehrer nett? Wie wird die gemeinsame Zeit am IKG? Wird es so sein, wie ich es mir vorgestellt habe? Wie finde ich mich in einer so großen Schule zurecht?

Die Spannung zu Beginn der Woche war hoch und unsere neuen Schülerinnen und Schüler kamen voller Freude, aber auch mit einigen Fragen zu uns ans IKG. Gerade die ersten Tage und Eindrücke sind sehr wichtig für einen gelungenen Start an einer neuen Schule. Sie legen den Grundstein und sind Startschuss für all die kommenden Jahre. Weil uns das Ankommen der neuen Fünfer so am Herzen liegt, sind die Einführungstage am IKG seit vielen Jahren ein fester Bestandteil unseres Schullebens. Sie ermöglichen es den Kindern behutsam in ihren Klassen anzukommen, sich durch eine spannende Schul-Rallye auf dem Schulgelände zu orientieren, ihre Mitschülerinnen und Mitschüler erstmal in Ruhe kennenzulernen und durch tolle pädagogische Konzepte mit ihren neuen Klassenlehrer-Teams zusammenzuwachsen.

Das allererste Lob galt gleich mal dem Essen in der Mensa. Am ersten richtigen Schultag gingen alle Fünfer mit ihren Klassenlehrerinnen und -lehrern zusammen zum traditionellen Schnupperessen, bei dem das Kochteam wieder einmal auf ganzer Linie überzeugte und uns einen köstlichen Vorgesmack auf das Essen in der Mensa gab. Vielen Dank an die engagierten Köchinnen und Köche: Ihr seid die Besten und die 5er freuen sich schon auf weitere leckere Menüs!

Ein weiteres Highlight war die Einführung in den modernen Computerräumen und die Arbeit in unserem Schulnetzwerk. Zum einen sind die Grundlagen für den Basiskurs Medienbildung in Klasse 5 gelegt, und zum anderen sind die Fünfer nun auch für den Fall gerüstet, dass uns Corona in die Quere kommen sollte. Wir hoffen aber natürlich alle, dass das digitale Lernen möglichst die Ausnahme bleibt in diesem Schuljahr.

Übrigens: Die Klassenrunde am Ende der Woche ergab ein eindeutiges Bild: Die Klasse ist super und die neuen Lehrerinnen und Lehrer sind auch sehr nett. Und so gehen wir positiv gestimmt und voller Vorfreude in den Fachunterricht in der nächsten Woche.

Wir wünschen all unseren neuen Schülerinnen und Schülern mit ihren Familien eine schöne Schulzeit am IKG. Wir freuen uns sehr, dass ihr nun alle ein Teil unserer tollen Schulgemeinschaft seid!

Lk, Ra

Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Verantw.: Schulleiter: Wolfgang Krause
Tel.: 0711 7945534-0, E-Mail: info@pmhg.de

Einschulung der neuen Fünfer

Am Montag, 14. September 2020, konnte die Schulgemeinschaft des PMHG 136 neue Schülerinnen und Schüler in fünf neuen 5. Klassen willkommen heißen.

In seiner Begrüßung ging der Schulleiter auf das Märchen von Frau Holle und die Schwestern Goldmarie und Pechmarie ein:

„Ihr habt sicher bemerkt, warum die eine Tochter Glück hat im Leben und die andere nicht. Die erste Tochter ist fleißig, sie sieht die nötigen Arbeiten, hat Mitleid und erfüllt ihre Aufgaben. Sie übernimmt Verantwortung und lässt sich nicht alle Wünsche von der Mutter erfüllen, sie ist bereit für die Aufgaben des Lebens. Der Goldregen ist nicht ein glücklicher Zufall wie ein Lottogewinn, sondern er ist die Folge ihres Verhaltens. Goldmarie kann euch ein Vorbild sein für die nun beginnende Schulzeit an unserem PMHG.“

In diesem Jahr haben wir die Einschulung klassenweise durchgeführt, um der Coronaverordnung zu entsprechen. Die Schülerinnen und Schüler konnten dann in der Klassenlehrerstunde sich und ihre Klassenlehrer kennenlernen, während die Eltern eine erste Einführung in die Onlinenutzung unseres Stundenplanprogramms erhielten.

Die erste Schulwoche dient als Orientierungswoche, damit unsere „Neuen“ die schulischen Abläufe kennen lernen können. Unseren neuen Fünftklässlern wünschen wir einen guten Start und viel Erfolg am Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium. (W. Krause, Schulleiter; A. Ulkan, Stellvertretende Schulleiterin)

Freie Waldorfschule Gutenhalde



Tel. 0711 77058560

e-mail: info@waldorfschule-aufdenFildern.de, www.gutenhalde.de

Einschulungsfeier! Wie Krisen Chancen bieten.

Es herrschten Pandemiebedingungen und die Großbaustelle im Festsaal konnte nicht planmäßig fertiggestellt werden. Wie kann unter diesen Umständen eine gelingende und dem Anlass entsprechende Einschulungsfeier gestaltet werden? Am vergangenen Samstag erlebten alle Beteiligten, wie der erste Schultag für die neue 1. Klasse würdig und stimmungsvoll im Freien auf dem kleinen Schulhof gelang.

Nach der feierlichen Begrüßung ging jedes Kind durch den Blumenbogen und wurde von der Klassenlehrerin Frau Schad willkommen geheißen. Als neue Gemeinschaft versammelt, hörte die Klasse die erste Geschichte ihrer Lehrerin. Wie schön, dass diese Erzählung nun von den gurrenden Tauben in der großen Linde und dem "Livegezwitscher" der anderen Vögel aus dem Schulgarten begleitet wurde. Die Sonne begann zu scheinen und schließlich begab sich die ganze Klasse im herbstlichen Licht, mit Sonnenblume und Schulranzen ausgerüstet, ins Klassenzimmer zur ersten Stunde. Sicherlich war niemand über die unangenehmen äußeren Einschränkungen glücklich. Letztendlich gelang es aber Dank der Mithilfe, dem Einsatz und Ideenreichtum aller beteiligten Eltern, Lehrer und Hausmeister, einen unvergesslichen Tag zu schaffen. us



Foto: sy

Aktuelles aus den Kindergärten

Kindergarten Glashütte



Unser Apfelbaum

Vor unseren Ferien haben wir gesehen, dass bereits viele Äpfel heruntergefallen waren. Das Gras stand ziemlich hoch. Doch irgendwie waren die Äpfel noch sehr grün und sauer. In dieser Woche sind wir dann wieder zu unserem Apfelbaum.



Foto: Kindergarten

Wie durch ein Wunder war das Gras ziemlich kurz und es lagen kaum Äpfel auf dem Boden. Ein Kind meinte des Rätsels Lösung zu wissen: Die Schafe haben Gras und Äpfel gefressen. Ob das wohl stimmt? Für uns reichen die reifen Äpfel auf dem Baum. Die werden wir in Säcke sammeln und zur Mosterei bringen.
Helga Göpfert

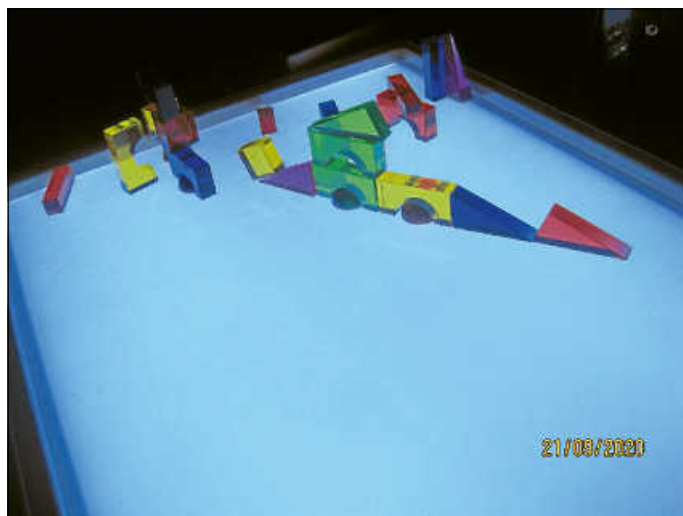


Kindergarten Mühlhalde



Lichtplatte

Unsere neueste Errungenschaft für den Kindergarten ist eine Lichtplatte, die uns der Elternbeirat gesponsert hat. Ein großes Dankeschön an die Eltern!
Die Kinder sind begeistert und experimentieren, staunen und bauen auf der Platte.



Fotos: Trautwein

Von den Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Waldenbuch



Pfarramt I

Pfarrer Georg List - Bahnhofstr. 8, Tel. 20304

Pfarramt II

Vertretung: Pfarrerin Heidi Hafner, Tel. 07031-8190930
Pfarramt.waldenbuch-2@elkw.de

In seelsorgerlichen Anliegen wenden Sie sich bitte – auch außerhalb der Bürozeiten – an Pfarrer G. List oder Pfarrerin H. Hafner.

Pfarramt: Antje Walko, Bahnhofstr. 8, Tel. 20304, Fax 20353
Montag und Donnerstag 16-18 Uhr
Dienstag und Freitag 9-12 Uhr und Freitag 15-17 Uhr
Wenn möglich, melden Sie sich bitte vor einem Besuch im Pfarramt telefonisch an.

Pfarramt.Waldenbuch@elkw.de

Kirchenpflege: Hildegard Lutsch, Tel. 7053690
kirchenpflege@ev-kirche-waldenbuch.de

Jugendreferent: Jonathan Kümmerle, Tel. 669150
jugendarbeit@ev-kirche-waldenbuch.de

Hausmeister / Mesner: Günter Rauhöft
Bahnhofstr. 6, Tel.: 8561, mobil: 0152-24652069

Diakoniebeauftragte / Diakoniekummerkasten: Christine Kec
diakoniebeauftragte@ev-kirche-waldenbuch.de

www.ev-kirche-waldenbuch.de



Wir laden ein zum Gottesdienst

Wochenspruch: Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.

2. Timotheus 1,10b

Samstag, 26. September 2020

11:00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche
mit Taufe von Georg Saier
Pfarrer G. List

Sonntag, 27. September 2020 (16. Sonntag nach Trinitatis)
9:30 Uhr Familiengottesdienst I mit Abendmahl, Abschluss Konfi 3, s. unten

Pfarrerin H. Hafner, Jugendreferent J. Kümmerle

10:30 Uhr Familiengottesdienst II mit Abendmahl, Abschluss Konfi 3